

# TURMBERG RUNDSCHAU

17. Oktober 2013 | Nr. 42 | 67. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



## Einkaufen in Weingarten!

Weingarten

... lebenswert ... lebenswert ... preiswert ...

# Verkaufsoffener Sonntag

Einblick  
ins Rathaus.



14.30 - 16.30 Uhr

**AllerDings**

Familienzentrum Weingarten

**MINERALIX-Arena**

Flohmarkt, Cafeteria  
Kinderschminken, Kinderfriseur

# Weingarten 20. Oktober

## 13.00 - 18.00 Uhr

### Wir laden Sie herzlich ein zum Bummeln und Einkaufen

Mit vielen Attraktionen und Angeboten.

Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt.

Infos auch unter: [www.Gewerbeverein-Weingarten.de](http://www.Gewerbeverein-Weingarten.de)



### Inhaltsverzeichnis:

Notrufe und Bereitschaftsdienste .....	2
Aktuelles aus Weingarten / Aus dem Gemeinderat.....	3-8
Amtliche Bekanntmachungen .....	8-11
Informationen aus dem Rathaus .....	12-17
Kirchliche Nachrichten .....	18-21
Partnerschaftsnachrichten / Schulen.....	21

Ankündigungen .....	21-24
Parteien und Wählervereinigungen .....	24
Volkshochschule .....	28
Vereinsnachrichten .....	24-29
Sportnachrichten .....	29-34
Impressum .....	14
Rätsel .....	15
Anzeigenteil.....	36-40

## Notrufe

**Notruf/Polizei** ..... 110  
**Feuerwehr/Rettungsdienst** (europäische Notrufnummer) ..... 112

**ADAC-Notruf Karlsruhe** ..... 0721/816666  
 (täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)

**Polizeiposten Weingarten** ..... 2347

**Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt** ..... 0721/96718-0  
 (Überfall / Verkehrsunfall)

## Ärztliche Notfalldienste

**Rettungsleitstelle Karlsruhe** (Krankentransport) ..... 19222

**DRK-Leitstelle Blankenloch  
 und ärztlicher Notfalldienst am Wochenende** ..... 19292

### Notfalldienst auch an den Wochentagen durch die Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal, Tel. 07251/19292. Öffnungszeiten:  
 Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 Uhr bis Folgetag  
 7.00 Uhr, Mittwoch: 13.00 Uhr bis Folgetag 7.00 Uhr

### Zentraler Kinderärztlicher Notdienst:

Knielinger Str. 110, Kinderklinik (hinterer Eingang),  
 Montag, Dienstag und Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr; Mitt-  
 woch 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr; Freitag 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr;  
 sowie Samstag, Sonntag und Feiertage 8.00 bis 22.00 Uhr.

### Notfallpraxis Blankenloch

Gymnasiumstr. 2, Tel. 19292.

**Wochenenden:** von Freitag 19.00 Uhr bis Montag früh 6.00 Uhr.

### An Feiertagen mitten in der Woche,

vom Vorabend 20.00 Uhr bis Nachttag 6.00 Uhr früh

### Sprechstunde für ambulante Notfälle:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen möglichst nach telefoni-  
 scher Vereinbarung, Zentrale Leitstelle des DRK in Blanken-  
 loch, Adresse: Gymnasiumstr. 2a, 19292.

## Apothekenbereitschaftsdienst

### Nacht- und Wochenenddienst

**von Samstag, 19.10.2013 bis Freitag, 25.10.2013**

**Samstag, 19.10.:** Central-Apotheke, Bahnhofstr. 3,  
 Bruchsal, Tel. 07251/17480

**Sonntag, 20.10.:** Apotheke am Bahnhof, Bahnhofsring 2,  
 Neudorf, Tel. 07255/76040

**Montag, 21.10.:** Blumen-Apotheke, Hauptstr. 109,  
 Blankenloch, Tel. 07244/93493

**Dienstag, 22.10.:** Via-Apotheke, Berliner Allee 42,  
 Friedrichstal, Tel. 07249/9131390

**Mittwoch, 23.10.:** Burg-Apotheke, Hauptstr. 4,  
 Obergrombach, Tel. 07257/4881

**Donnerstag, 24.10.:** Michaelsberg-Apotheke,  
 Weingartener Str. 2, Untergrombach, Tel. 07257/3727

**Freitag, 25.10.:** Flora-Apotheke, Hauptstr. 41,  
 Eggenstein, Tel. 0721/786642

**Mittwochnachmittag:** Markt-Apotheke, Marktplatz 11,  
 Weingarten, Tel. 07244/70770

*Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können  
 auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapotheker-  
 kammer Baden-Württemberg [www.lah-bw.de/](http://www.lah-bw.de/) abgerufen werden*

## Zahnärztlicher Notfalldienst

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von  
 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fäl-  
 len auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

**19.10. 08.00 Uhr - 21.10. 08.00 Uhr**

Dr. Michael Schneider, Engelsberg 3, Bretten,  
 Tel. 07252/86282

## Tierärztlicher Notfalldienst

### Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

## Soziale Dienste

### Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.,

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wund-  
 beratung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen  
 und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

**Pflegeberatung und -organisation**, Tel. 07244-94111

**Pflegeüberleitung Krankenhaus**, Tel. 016096652010

**Pflegenotruf (24 Stunden)**, Tel. 01727210078

### Sozialpsychiatrischer Dienst,

### Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller, Dipl. Sozialpädagogin (FH)  
 und Frau Ernst, Dipl.-Sozialpädagogin (BA), Bürozeiten: mon-  
 tags und mittwochs von 9.00 -12.00 Uhr

**Kontaktcafé „Wunderbar“** für Menschen mit psychischer

Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

**APL-Pflegeservice**, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

**SenioAKTIV mobile Pflege GmbH**, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kosten-  
 lose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt  
 oder Herr Rebholz

**Telefonseelsorge**, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

### AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Kran-  
 kenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente  
 Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen  
 auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szaska,  
 mobil: 0162/2511212,

**Krankentransporte Knoll**, Tel. 07244/6098989

### DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den

**Landkreis Karlsruhe**, Badischer Landesverband gegen  
 Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel.  
 07251/301285, Fax 07251/301363 Öffnungszeiten: Montag 10.00  
 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00  
 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Offene Sprech-  
 stunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und Donner-  
 stag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

**Hospiz Arista**, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfra-  
 gen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax  
 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im  
 Internet: [www.hospiz-arista.de](http://www.hospiz-arista.de)

### Beratung und Schutz für Frauen und deren Kinder

bei häuslicher Gewalt, Tel: 07251 - 915022

- Anlauf- und Beratungsstelle Libelle, Wörthstraße 7,  
 76646 Bruchsal

- Geschütztes Wohnen im Landkreis Karlsruhe

## Störungen

**Strom:** 0800/3629477

**Netzdefekt Straßenbeleuchtung:** 0171/3011416

**Gas:** 0180/2056229

**Kabelfernsehtz rund um die Uhr:** 0180/6888150

**Wassermeister:** 0171/7732181 - nur in Notfällen!

**Bauhofleiter:** 0171/3011416 - nur in Notfällen!



## **Grußwort des Bürgermeisters anlässlich des Verkaufsoffenen Sonntags in Weingarten am 20. Oktober 2013**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
Liebe Gäste unserer Gemeinde,

zum Übergang in den Herbst gehört in unserer schönen Gemeinde Weingarten (Baden) auch der verkaufsoffene Sonntag des Gewerbevereins, zu dem ich Sie recht herzlich begrüßen möchte.

Ich freue mich sehr, dass die Gewerbetreibenden, Gastronomen und Vereine die Gelegenheit nutzen, sich möglichst vielen Kunden und Besuchern zu präsentieren. Es wird wieder die Gelegenheit geboten, ein ganz besonderes Einkaufserlebnis zu genießen.

Inmitten des bunten Treibens unserer Straßen „shoppen“ gehen, sich dabei von den unterschiedlichsten Veranstaltungen und Aktionen animieren und unterhalten lassen, dennoch dabei in aller Ruhe schauen, vergleichen und aussuchen - so wird der Einkauf ganz zwanglos zum Freizeitspaß.

Eingebettet in die vielfältige und abwechslungsreiche Produktauswahl unseres Einzelhandels und sonstigen Gewerbes, können die Besucher dieses Jahr unsere Gemeindeverwaltung als modernen Dienstleistungsbetrieb kennenlernen. Bei Ihrem Rundgang durch das Rathaus können Sie sich davon überzeugen.

Dem vom örtlichen Gewerbeverein initiierten verkaufsoffenen Sonntag wünsche ich ein gutes Gelingen, den Geschäftsleuten erfreuliche Umsätze und allen Bürgerinnen und Bürgern sowie den hoffentlich zahlreichen Gästen aus der Umgebung ein paar schöne, hoffentlich sonnige Stunden im Herzen Weingartens.

Ihr  
Eric Bänziger  
Bürgermeister



## Ehrenabend der Feuerwehr

Lockere und pffiffige Fragen, aber durchaus ernsthafte und nicht selten schlagfertige Antworten: Die Weingartner Feuerwehr hat immer die Nase vorn, so auch bei ihrem Ehrenabend im Jahr des 150. Jubiläums. Anstelle der üblichen Ansprachen hatte sie die Form der Gesprächsrunde gewählt. Den zahlreichen Ehrungen auf verschiedenen Ebenen ging jeweils eine Gesprächsrunde mit verschiedenen Teilnehmern voraus, die unterschiedliche Aspekte thematisierten. Moderator war der vom Südwestdeutschen Rundfunk bekannte Jürgen Essig. In der ersten Runde kamen Kommandant Günther Sebold und Bürgermeister Eric Bänziger, Vereinssprecher Karl Ernst Hamsen und Unterkreisführer der Feuerwehr Klaus Breitinger sowie der DRK-Vorsitzende Jürgen Lothar zu Wort. Hier ging es um Zusammenarbeit untereinander, um einzelne Tätigkeitsfelder, um Feuerwehr heute, um die Verdopplung der Einsatzzahlen in den letzten 25 Jahren und die Koordination Feuerwehr und Beruf. Eine Kern-

aussage war die steigende Dokumentationsflut, die viel Zeit bindet, die besser auf das Kerngeschäft verwendet werde. Bürgermeister Eric Bänziger überreichte die Ehrennadel in Bronze für zehnjährige Mitgliedschaft an Brigitte Käfer und Julian Lehmann. Silber überreichte er Nicole Russel, Clemens Stiefvater und Christian Koch für ihre zwanzigjährige Dienstzeit. Das Ehrenzeichen in Silber gebührte Joachim Pech für 25 Jahre. Mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet wurden Bernd Lörz, Alexandra Russel-Walschburger und Hansjörg Schwaiger für 30 Jahre Dienst am Nächsten. Seit 50 Jahren in der Feuerwehr sind Günter Trautwein, Gustav Unger, Philipp Weiland, Ernst Breitenstein und Klaus Hardock. Sie erhielten eine Ehrenurkunde. Mit einer Ehrenurkunde für ihre bereits 60jährige Dienstzeit wurden Ernst Martin und Wilhelm Gäntner ausgezeichnet.

Die zweite Runde bestritten der Erste Landesbeamte Knut Bühler, Kreisbrandmeister Thomas Hauck und der stellvertretende Kreisverbandsvorsitzende Eckart Helms. Sie sprachen aus der Sicht der Verwaltung. Ihre Aufgabe sei nicht, im

Einsatz das Kommando zu übernehmen, sondern mit ihren Möglichkeiten den Kommandanten zu unterstützen, beispielsweise „ihm die Presse vom Hals zu halten“. Bühler sagte zu, in Richtung „Entbürokratisierung“ zu arbeiten. Die Arbeit der Ehrenamtlichen sei eigentlich Aufgabe der Gemeinden, die schwerlich in der Lage sein dürften, diese Arbeit zu bezahlen. Darum sollten sie entlastet werden. Essig verstand es fabelhaft, mit pffiffigen und teilweise etwas provozierenden Fragen dem Ganzen die Strenge zu nehmen, ohne den Ernst der Sache zu vernachlässigen. Anschließend überreichte Bühler dem Kommandanten ein sinniges Präsent: ein gerahmtes Einladungs-Plakat einer Großen Schauübung der Weingartner Wehr aus dem Jahr 1947.

Die dritte Gesprächsrunde galt der Jugend. Jörg Sakatsch, seit über zehn Jahren Jugendleiter in Weingarten, und der Kreisjugendfeuerwehrwart Jan Becker sprachen über Nachwuchsprobleme und die Quote der Übergänge zur Aktiven Wehr. Weingarten sei „noch stabil“ und die Anerkennung der Jugendarbeit unter den Kameraden gewiss. Auch einige Vertreter der Feuerwehr Weingarten Württemberg kamen zu Wort und berichteten von der Freundschaft ihrer beiden Gruppen, die mit dem 125. Jubiläum begonnen und sich bis heute in vielen gemeinsamen Aktivitäten bewährt habe. Der Kreisjugendfeuerwehrwart Jan Becker und sein Amtskollege aus Württemberg, Michael Otto, überreichten dem amtierenden und dem ehemaligen Jugendleiter Jörg Sakatsch und Thomas Zech die Silberne Ehrennadel für ihre langjährige Arbeit zum Wohl der Jugend. Mit von Herzen kommenden Worten lobte Becker ihre Fähigkeit, der Jugend die Werte der Feuerwehr zu vermitteln, und das in einer zunehmenden „Ellenbogengesellschaft“. Die vierte und letzte Runde wandte sich an die „Altgedienten“. Ans Mikrofön traten Bürgermeister a.D. Klaus-Dieter Scholz, Ehrenkommandant Werner Russel, Ehrenkreisbrandmeister Gerhard Wolf, Kommandant Günther Sebold und Bürgermeister Eric Bänziger. Die erste Frage galt Russel, wie stolz er auf seine Wehr sei und die zweite Scholz, wie viel Geld er während seiner Amtszeit für Feuerwehrfahrzeuge ausgegeben habe. „Rund eine Million Euro“ sagte Scholz, denn eine Feuerwehr sei ein „Grundelement jeder Gemeinde“. Werner Russel war „sehr stolz“ und Eckart Helms würdigte die Leistung des Kommandanten Sebold. Für seine Arbeit in nunmehr elf Jahren als Kommandant und als häufiger Gastgeber und kompetenter Ansprechpartner in Angelegenheiten des Landkreises überreichte er Sebold die Silberne Ehrennadel des Landkreises Karlsruhe. Die höchste und seltenste Ehrung verlieh Bürgermeister Eric Bänziger dem ehemaligen Kommandanten Ralf-Reiner Herrmann, der – obwohl seit 20 Jahren nicht mehr in Weingarten – seiner Weingartner Wehr immer noch verbunden ist und sie in grosszügiger Weise im Fahrzeugbereich unterstützt. Er erhielt die Ehrenmitgliedschaft, die außer ihm erst ein einziges Mal verliehen wurde.

Das Querflötenduo Merline Aferkou und Hanna Kaulisch, Preisträgerinnen bei „Jugend musiziert“, sowie die Hiphop-Tanzgruppe „Balance“ rundeten den Abend musikalisch ab.





## Regierungspräsidentin Nicolette Kressl besucht Weingartener Rathaus

Zu ihrem „Antrittsbesuch“ war die Präsidentin des Regierungspräsidiums Karlsruhe, Nicolette Kressl, in der vergangenen Woche nach Weingarten gekommen. Im Gespräch mit Bürgermeister Eric Bänziger und Landrat Dr. Christoph Schnaudigel sowie den drei Amtsleitern Oliver Russel, Norbert Bittner und Oliver Leucht informierte sich die Regierungspräsidentin über die zurzeit in der Gemeinde relevanten Sachthemen. Anschließend trug sie sich ins Goldene Buch der Gemeinde ein. Die Strukturdaten der Gemeinde seit 1939 ergeben einen nahezu kontinuierlichen Anstieg auf aktuell 10065 Einwohner. Die Alterspyramide zeigt den weitesten Ausschlag in der Gruppe 50 bis 59 Jahre, aber bei den über 70jährigen einen ungefähren Gleichstand mit den unter 20jährigen. Bürgermeister Bänziger berichtete vom Sanierungsgebiet „Neue Ortsmitte“ und dem Förderrahmen in Höhe von weit über 800 000 Euro, dem ein Zubehörsbetrag von insgesamt einer halben Million, zu fast gleichen Teilen von Bund und Land, gegenüber steht. Sanierungswilligen stünde ein Sanierungsmanager zur Seite, der die einzelnen Schritte mit fachkundigem Rat begleite. In Sachen Verkehr wurden die neuesten Planungsvarianten

des Regierungspräsidiums für die Südrandstrasse angesprochen und die ausdrückliche Forderung der Gemeinde einer **U n t e r f ü h r u n g** der DB-Gleise bekräftigt. In Sachen „Lärmschutz Bundesautobahn 5“ liegt ein Prüfergebnis des Regierungspräsidiums vor, das die Waldbrücke in eine relativ niedrige Lärmzone einordnet. Dennoch soll am 16. Oktober im Regierungspräsidium ein gemeinsames Gespräch mit der Initiative gegen den Autobahnlärm stattfinden. Auch für den Teilausschnitt der B 3, der die Bruchsaler Straße betrifft, liegt ein Lärmaktionsplan vor. Von der Ausweisung des Suchraums 34, Gewinn Höheforst, als potenzieller Standort für Windenergieanlagen berichteten die Ge-



Regierungspräsidentin Nicolette Kressl trägt sich ins Goldene Buch ein

meindevertreter und von der Einrichtung der Gemeinschaftsschule. Nicht zuletzt wurden der Umbau des Feuerwehrgerätehauses und die Erweiterung des Kindergartens Forlenweg als aktuelle Baumaßnahmen präsentiert und deren Finanzierung mit Hilfe des Ausgleichsstocks dargestellt.

## Gedenkstätte auf dem Friedhof

„Wir gedenken der Opfer der beiden Weltkriege, welche ihr Leben auf unserer Gemarkung verloren haben“, lautet die Inschrift auf der mittleren Stele. Darüber ein Kreuz, rechts und links daneben zwei weitere Stelen mit insgesamt 84 Namen. Am Sonntag wurde die neue Gedenkstätte auf dem Weingartner Friedhof unter den Klängen eines Bläserensembles der Weingartner Musiktage feierlich enthüllt. Bürgermeister Eric Bänziger erklärte ihren Sinn darin, dass viele „nicht anerkannte“ Kriegsgräber auf dem Weingartner Friedhof - Gräber von Menschen, die nicht als aktive Soldaten gefallen, sondern bei Bombenangriffen oder auch erst viel später an den Folgen des Krieges und der Kriegsgefangenschaft gestorben seien - mittlerweile nicht mehr gepflegt werden könnten. Es sei ein Anliegen der Gemeinde, diesen Toten ein dauerhaftes Gedenken zu gewähren und ihre Namen an dieser zentralen Stätte festzuhalten. So habe es der Gemeinderat einstimmig beschlossen. Es sei immer noch möglich, dort Blumen abzulegen. Die alten Gräber werden nun nach und nach abgeräumt. Richard Barth, der seit vielen Jahren ehrenamtlich die Gräber der Soldaten pflegt, versicherte, dass alle abgeräumten Gräber mit großer Würde und Respekt behandelt wurden. Noch gut erhaltene Steine sollen auf dem benachbarten Feld aufgestellt werden und

zusammen mit dieser Gedenkstätte ein Gesamtprojekt ergeben. Barth betonte, es handle sich um eine Gedenkstätte, kein Kriegerdenkmal. Die Kulturstiftung der Sparkasse Karlsruhe Ettlingen gibt einen Zuschuss von 7 500 Euro. Ihr Vorsitzender, Marc Sesemann, begründete die Zuwendung damit, dass dieser Ort des Gedenkens der Erinnerung an den Einzelnen diene, eine Kultur, für die in unserer Gesellschaft immer weniger Platz sei. Weingarten wirke dem entgegen und dieses Projekt diene im Sinne der Stiftung der Nachhaltigkeit und Dauerhaftigkeit. Der Vorsitzende des Volksbunds Deutscher Kriegsgräberfürsorge, Bezirksverband Nordbaden, Georg Martin, sprach von einem „Gedenkstein, von dem Mahnung und Versöhnung“ ausgeht. Jeder Name auf dem Gedenkstein sei eine Geschichte. Er sprach von den vielen Millionen von Toten des Zweiten Weltkriegs und die Arbeit des Volksbunds an den Soldatengräbern, aber auch von den Zivilisten, denn „Solda-

ten und die zivile Bevölkerung, die durch Kriegseinwirkungen ums Leben kamen, haben ein ewiges Ruherecht.“ Das Gedenken aller derjenigen sei „eine Mahnung, Sorge zu tragen, dass Friede bleibe“. Der katholische Pfarrer Jürgen Olf, der auch die evangelische Pfarrerin Bettina Fuhrmann mit einbezog, sagte, dieser Ort gebe der Trauer Namen. So viele Jahre danach sei ein Erinnern ohne Verherrlichung und ohne Schämen möglich. Diese Namen stehen für Menschen mit Sehnsucht nach Liebe, Frieden und Zukunft. Es sei sein Wunsch, dass Erinnerung Erlösung bewirken könne.



von links: Bürgermeister Eric Bänziger, Marc Sesemann, Richard Barth

## Vereinsforum 2013

In einem reibungslosen Ablauf, erstmals unter der Leitung von Vereinssprecher Karlernst Hamsen als Nachfolger des langjährigen Sprechers Klaus Goerke, hat das „Vereinsforum“ der Weingartner Vereine die Eckdaten für das Jahr 2014 festgelegt, wobei die Termine, die die Gemeinde veranstaltet oder von denen sie stark betroffen ist, bereits gesetzt waren. Das sind der Neujahrsempfang am 12. Januar, die Sportlerehrung am 22. Februar, die Wehrhauptversammlung am 8. März, die Leistungsschau am 6. April, die Geburtenbaumpflanzaktion am 12. April, das Ferienspaßprogramm vom 4. bis 22. August und der Weihnachtsmarkt am 29. November. Bereits in 2013 soll der Weihnachtsmarkt nicht mehr im Grundschulhof sondern entlang den Kirchen stattfinden und anstatt am Vormittag erst am Nachmittag um 13 Uhr beginnen.

Von überörtlicher Bedeutung sind die Weingartner Musiktage, die vom 3. bis 18. Oktober stattfinden. Die einzelnen Termine der Vereine nahm die zuständige Mitarbeiterin im Rathaus, Margit La Rosa, auf und wird daraus den Vereinskalendar 2014 erstellen. Jubiläum feiert in 2014 als einziger Verein der „Skiclub Stabil“, der 25 Jahre alt wird. Sie berichtete auch über einige Änderungen in den Vorstandschaften, die ebenfalls dem Protokoll zu entnehmen sein werden.

Das Wein- und Straßenfest wird bis auf weiteres auch ein Straßenfest im zweijährigen Rhythmus wie bisher bleiben. Beim Vereinsforum 2012 hatte der Turn- und

Sportverein (TSV) erstmals angeregt, das Straßenfest in ein Zeltfest auf dem Festplatz umzuwandeln, in dem alle Vereine unter einem Dach vereint sein sollten. Im Februar hatte der Vorsitzende Frank Lautenschläger den Vereinen die Idee im Detail präsentiert, um dann über die Sommerzeit die Resonanz abzufragen. Diese habe ein mangelndes Interesse an diesem Konzept erkennen lassen, berichtete er. Es seien zu viele Bedenken angemeldet worden und zu viele Hürden zu nehmen gewesen. Letztendlich habe der TSV keinen starken Partner gefunden und darum fürs Erste Abstand davon genommen. Bürgermeister Eric Bänziger dankte Lautenschläger für die viele Arbeit, die er sich gemacht habe.

Der Vorsitzende des Partnerschaftskomitees, Gerhard Lampert, berichtete von den beiden erfolgreichen Kontaktbesuchen mit den Partnerstädten Liverdun (Frankreich) und Olesa (Spanien). Der Besuch der spanischen Gäste am Straßenfest sei von diesen mit großer Begeisterung aufgenommen worden. Er persönlich habe die Teilnahme des Landrats an der Partnerschaftsfeier als ein Zeichen großer Wertschätzung anerkannt. Als Wermutstropfen beklagte er allerdings den mangelhaften Besuch dieses Abends durch die Vereinsvorstände, bot aber zugleich andere Gelegenheiten an. In 2014 werde eine Delegation aus Weingarten an der Fiesta Major in Olesa teilnehmen. Darüber hinaus sei es wünschenswert und möglich, dass sich Vereine in ihren spezifischen Tätigkeiten in der Partnerschaft engagierten und auch außerhalb der offiziellen Part-

nerschaftstage Beziehungen suchten. Das Komitee sei bei der Kontaktaufnahme gerne behilflich.

Der Bürger- und Heimatverein bot an, Jubiläumsvereinen die Möglichkeit zu geben, in den Räumen des Museums etwas ausstellen zu dürfen.

Offen blieb die Besetzung eines stellvertretenden Vereinssprechers und die Organisation des Seniorennachmittags 2014. Erneut wurde die Plakatierung durch Vereine thematisiert. Die Beschwerde, dass das Straßenfest länger beworben werde als das anderen Vereinen gestattet werde, wies Bürgermeister Bänziger mit dem Hinweis zurück, dass ein Straßenfest etwas anderes sei als ein Einzelverein. Eine Regelung an den Ortseingängen stehe noch aus. Ein Rundschreiben werde die Vereine auf zeitnahes Abhängen mit Konsequenzen in der Nichtbefolgung hinweisen. Für die Publikation auf der Titelseite der Turmberg-Rundschau werde sich die Verwaltung eine entsprechende Regelung überlegen. Auf die wiederholt vortragene Kritik am dreispaltigen Satz der TBR, durch den Fotos oftmals sehr klein wiedergegeben werden, berichtete er, dass zum kommenden Jahr eine Neuausschreibung des Drucks der Turmberg-Rundschau erfolgte, bei der diese Punkte berücksichtigt werden sollen.

Hamsen berichtete vom jüngsten Kassenstand auf dem Konto der „Interessengemeinschaft der Weingartner Vereine“, der es erlaube, den Jahresbeitrag für 2014 auf 20 € zu senken. Das Vereinsforum 2014 tagt am 7. Oktober 2014, erneut in der Mineralix-Arena.

## So macht der Herbst Spaß

So macht der Herbst Spaß: „Herbstlust“, der Markt, den die drei Weingartner Künstlerinnen Friederike Schmid, Veronika Hamsen und Beate Mayer, zum fünften Mal veranstalteten, machte seinem Na-

men alle Ehre. Neun Stände präsentierten ausgesucht handwerklich schöne und praktische Dinge und ihre Inhaber brauchten sich über mangelnde Interessenten nicht zu beklagen. Kürbiscreme und Zwiebelkuchen im handfesten Blechkuchenformat taten ein Übriges dazu.



„Wir legen sehr viel Wert auf Ambiente“, sagte Friederike Schmid, „und dazu trägt das Essen auf jeden Fall bei“. Über alles legte der Sonnenschein sein freundliches Make-up und die Besucherinnen und Besucher waren bester Stimmung. Kalle Hamsen bereicherte das Ambiente mit Liedern auf der Gitarre und sang Pop und Rockballaden. Zwei Stände waren neu dazugekommen: ein Drechsler mit originellen, handwerklich perfekten und zweckmäßigen Holzarbeiten und Nina Limbach mit duftigen Stoffblumen für jeden Zweck. „Nähkunst aller Art“ präsentierte Kosmetiktäschchen, Geldbörsen und anderes aus bunten Stoffen und Stephanie Funk verkauft Chutney, Sirup und Eingelegtes, alles aus eigener Herstellung. Schon bekannt sind Josl Hadaschiks witzig und bunt bemalte Vögel, Friedels Kränze, Beates Filzeria und Veronikas Holzkarten. „Wir brauchen gar nicht unbedingt größer zu werden“, sagte Schmid. „Wir nehmen gern jemand Neuen, aber dann nur mit Pfiff.“ Den Reinerlös spenden die Veranstalter zu Gunsten der Jugendfeuerwehr und des Jugendrotkreuzes.



## „EinBlick“ ins Weingartner Rathaus

„Herzlich willkommen im Weingartner Rathaus“, heißt es am Sonntag, 20. Oktober 2013 von 13 bis 18 Uhr.

Das Rathaus nimmt den verkaufsoffenen Sonntag zum Anlass um sich als modernes Dienstleistungsunternehmen zu präsentieren. Die Abteilungen wollen Ihnen einen Einblick in ihren Arbeitsablauf geben. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung stehen Ihnen mit Informationen gerne zur Verfügung.

Wer sind die Standesbeamten im Rathaus, wo kann in Weingarten geheiratet werden? Wo wird der Haushaltsplan erstellt? Wer geht ans Telefon, wenn ich den Bürgermeister anrufe? Waren Sie schon einmal im Bürgersaal des Rathauses?

Vieles kann Ihnen an diesem Tag beantwortet werden. Nutzen Sie die Gelegenheit!

Welche Ausbildungsberufe bietet die Gemeinde an? Wie ist so eine Verwaltung organisiert? Darüber werden Sie von Personalamtsleiterin Olga Diederich aufgeklärt. In der Registratur können Sie in alten Zeitungen schmökern. Die Jahrgänge der Turmberggrundschau ab 1948 stehen Ihnen zur Verfügung. Was wird alles im Einwohnermeldeamt erledigt? Wo ist das Büro der Assistentin des Bürgermeisters? Wie sieht der Arbeitstag von Annette Hafemann aus, der Sachgebietsleiterin des Grundbuchamtes? Die Kinderbetreuungseinrichtungen stellt Ihnen Mario Illmann, der stellv. Hauptamtsleiter vor.

Haben Sie schon einmal in einem Haushaltsplan der Gemeinde Weingarten geblättert? Auch dafür brauchen Sie eine „Führung“. Herr Bittner, unser Kämmerer, wird Sie gerne in seine Geheimnisse einweihen.

Unsere Bauabteilung zeigt Ihnen Luftbilder, Lagepläne und vie-

le Informationen erhalten Sie vom Chef der Bauabteilung, Herrn Oliver Leucht. Hauptamtsleiter Oliver Russel stellt Ihnen die aktuelle Planung des neuen Baugebietes „Moorblick“ dar und beantwortet Fragen dazu.

Und Ihre Kinder? Die dürfen bei der Rathaus-Rallye mitmachen und tolle Preise gewinnen! Auch auf dem Stuhl des Bürgermeisters kann man Platz nehmen

und ein Erinnerungsfoto mitnehmen. Unser Bauhofleiter Rüdiger Fetzner ist auf dem Rathausplatz und stellt die neuesten Fahrzeuge des Bauhofs vor und erzählt über die Arbeit im Bauhof der Gemeinde.

Natürlich wollen auch die Mitarbeiter des Bürgerbüros sich vorstellen und halten für Ihre Kinder eine Überraschung bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch, auf viele Fragen und einen interessanten Tag!

Am Verkaufsoffenen Sonntag 2013  
erhalten Sie den vollen ...

# EinBlick ins Rathaus



20. Oktober | 13 - 18 Uhr

- \* Rathaus-Ralley für Kinder
- \* **EinBlick** in die Abteilungen und Aufgabengebiete
- \* Vorstellung des neuen Baugebietes und des Sanierungsgebietes
- \* u.v.m.



Gemeinde Weingarten (Baden)  
Marktplatz 2, 76356 Weingarten, Telefon +49(0) 7244-70 20 0  
www.weingarten-baden.de



## Aus dem Verwaltungsausschuss

### Neuer Kassenautomat im Walzbachbad

Das bisherige Eingangskontrollsystem aus dem Jahr 1998 im Walzbachbad ist mittlerweile veraltet und störanfällig geworden. Da aber keine Ersatzteile mehr zu bekommen sind, entschied sich die Verwaltung für eine Neuanschaffung. Ohnehin soll aus brandschutztechnischen Gründen die Zutrittskontrolle anders angeordnet werden, hieß es im Verwaltungsausschuss. Ortsbaumeister Oliver Leucht hat in einer beschränkten Ausschreibung drei Firmen ermittelt und diese im Vorfeld auf Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit geprüft. Auf Nachfrage aus dem Gremium, warum nur eine beschränkte Ausschreibung, erklärte er, es sei von Nutzen sich auf Erfahrungswerte stützen zu können und er habe darum in den benachbarten Bädern nachgefragt. Als aufgrund eines hohen Preisnachlasses letztendlich günstigster Bieter erwies sich die Firma Scheidt & Bachmann mit Stammsitz in Mönchengladbach, die aber eine Niederlassung in Rheinstetten betreibt. Die Firma hat das Europabad in Karlsruhe und das Parkdeck in Weingarten mit einem Kassensystem ausgestattet. Das neu zu installierende System funktioniert weiterhin mit Karte, eine Änderung des Eintrittspreises ist nicht vorgesehen. Die Kosten für die Neuanschaffung belaufen sich auf rund 33.600 €. Zusätzlich zu der Installation kommt ein Service-Vertrag über 24 Monate zum Endpreis von knapp 1.500 €. Die Vergabe an den günstigsten Bieter wurde beschlossen, die Finanzierung erfolgt als außerplanmäßige Ausgabe über einen Nachtragshaushalt.

### Nadelöhr Einfahrt Waldbrücke

Spätestens im Zuge der Straßenbauarbeiten auf der Kreisstraße nach Staffort erwies sich die Zufahrt zur Waldbrücke infolge der Absperrungen als ein Nadelöhr.

Die Straßenverhältnisse sind dort ohnehin schon beengt, vor allem seit im Sperberweg Parkflächen eingezeichnet wurden. CDU-Gemeinderat Gerhard Fritscher berichtete im Verwaltungsausschuss, dass durch die Behinderungen infolge der Absperrung auch sicherheitsrelevante Aspekte ins Spiel kamen. Das Fehlen einer zweiten Zufahrt sei von den Anwohnern immer wieder kritisiert worden.

## Aus dem Ausschuss für Umwelt und Technik

### Keine Genehmigung wegen mangelnder Erschließung

Ein Bauantrag für eine Hausgruppe von vier Einfamilienhäusern im Dresdner Ring / gegenüber Dresdner Ring Nr. 1 war nach Ansicht des Ausschusses für Umwelt und Technik nicht genehmigungsfähig, weil die Erschließung nicht gesichert sei. Mit dieser Ablehnung waren auch die beantragten Befreiungen hinsichtlich Dachform und Dachneigung hinfällig geworden. Die nicht gesicherte Erschließung geht auf einen Jahre zurückliegenden Beschluss des Gemeinderates zurück. Die Grundstücke im rückwärtigen Teil der Gewerbebetriebe an der Stettiner Straße waren auf Drängen der dortigen Gewerbetreibenden ursprünglich als gewerbliche Erweiterungsflächen vorgesehen. Allerdings lehnten die seinerzeitigen Betriebsinhaber die damals bereits angedachte Erschließung über den Dresdner Ring ab, um Erschließungskosten zu sparen. Vielmehr war für den Fall der Bebauung seitens des damaligen Grundstücksinhabers eine Erschließung über die Stettiner Straße vorgesehen. Somit wurden die anfallenden Erschließungskosten ausschließlich auf die Eigentümer der Grundstücke im Dresdner Ring umgelegt. Der jetzige Bauherr beantragt jetzt doch eine Erschließung über den Dresdner Ring, die mittlerweile nicht mehr zulässig ist. Der Bebauungsplan sieht im Bereich der nun

geplanten Zufahrt Grünflächen und öffentliche Stellplätze vor. Eine Erschließung wäre somit nur durch Änderung des geltenden Bebauungsplanes möglich. Eine Befreiung würde hierfür nicht ausreichen. Durch diesen Umstand der nicht gesicherten Erschließung hat das Gremium die Genehmigung einstimmig verweigert.

### Befreiung von Sockel erteilt

Im Bereich „Lohmühlwiesen“ beantragt eine Bauherrengemeinschaft den Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit 7 Wohneinheiten. Der Bebauungsplan gibt eine Sockelhöhe zwischen 20 und 80 Zentimetern vor. Damit wäre aber kein barrierefreier Zugang mehr möglich. Da dem AUT aber Beispiele vorliegen, wo in der Vergangenheit entsprechende Befreiungen erteilt worden sind, wurde sie hier ebenfalls erteilt. Es muss also kein Sockel mehr errichtet werden.

Ebenfalls eine Befreiung gilt für den Anbau des Treppenhauses, das außerhalb der Baugrenze errichtet werden soll. Das Grundstück sei ursprünglich für betreutes Wohnen vorgesehen gewesen, darum sei ein Stellplatz pro Wohneinheit ausreichend. Da die Bebauung jedoch aufgrund der erfolgten Teilung der Grundstücke sehr massiv wirke, soll die Berechnung des Lageplanverfassers von der Baurechtsbehörde überprüft werden. Die Befreiungen wurden erteilt bei zwei Enthaltungen.

### Gefährliches Grundstück gesichert

Beim jüngsten starken Sturm brach der Dachaufbau auf dem Sägewerk der ehemaligen Firma Trautwein zusammen. Das Landratsamt forderte die Gemeinde auf, das gesamte Gelände zu umzäunen. Da Gefahr im Verzug war, ließ Bürgermeister Bänziger zwar unverzüglich Absperrzäune aufstellen, aber mit Zustimmung des Landratsamts aus Kostengründen nur im Zugangsbereich zu den Gefahrenbereichen. Für die Kosten haftet der Grundstückseigentümer.

## Amtliche Bekanntmachungen

## Diese Woche in Weingarten

Ausstellung „Figuren im Raum - Malerei und Zeichnungen“ der Künstlerin Gina Plunder im Rathaus

Mo. bis Do. von 7.30 - 18.00 Uhr und Fr. von 7.30 - 12.00 Uhr

20.10.: Gewerbeverein / Verkaufsoffener Sonntag

20.10.: Familienzentrum „Allerdings“ / Flohmarkt mit Cafeteria im Kulturraum / Mineralix-Arena

### Veranstaltungen im Rahmen der Weingartner Musiktage Junger Künstler

18.10.: Jugend musiziert 2013 / Bundespreisträger aus Baden-Württemberg / Autohaus Morrkopf 20:00 Uhr

19.10.: Weingartner Musikstunde / Vortrag mit Musikbeispielen, Dr. h.c. Hans Hachmann / Rathaus - Turmzimmer 11:00 Uhr

19.10.: Texture Ensemble Milano / Musik und Erzählung nach E.T.A. Hoffmanns Art / Gewächshaus Firma Stärk 20:00 Uhr

20.10.: Kinderkonzert / „Troll Triller im Zauberwald“ / Goldener Löwe 15:00 Uhr

20.10.: Musik-Kabarett „Blond - frisch getönt“ / Annette Postel, Gunzi Heil, Joe Völker / Gewächshaus Firma Stärk 20:00 Uhr

23.10.: Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbs 2013 / Rubén Durá de Lamo - Tuba, Sabrina Suk Wai Ma - Schlagzeug,

Eriko Takezawa - Klavier / Ev. Gemeindehaus 19:00 Uhr

23.-25.10.: Sparda Classic-Award 2013 / Klarinette / Rathaus - Turmzimmer / jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr





# Gemeinde Weingarten (Baden)

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderates (13/2013) der Gemeinde Weingarten (Baden)  
am **Donnerstag, 24. Oktober 2013, 18.30 Uhr**,  
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

## Tagesordnung

1. Anfragen und Anregungen der Einwohner
2. Bebauungsplan „Innenentwicklung Winkelpfad (Firma Klebchemie);  
h i e r : a) Behandlung der während der öffentlichen Auslegung bzw. Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen  
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB und § 4 GemO
3. Nachtragshaushalt 2013 der Gemeinde;  
h i e r : Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung und des Nachtragshaushaltsplanes der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2013
4. Wirtschaftsplan der Wasserversorgung Weingarten für das Wirtschaftsjahr 2013;  
h i e r : Beschlussfassung über die Feststellung des Nachtrags zum Wirtschaftsplan
5. Wirtschaftsplan der Abwasserbeseitigung Weingarten für das Wirtschaftsjahr 2013;  
h i e r : Beschlussfassung über die Feststellung des Nachtrags zum Wirtschaftsplan
6. Drucker und Kopierer der Turmbergschule Weingarten;  
h i e r : Ergebnis der beschränkten Ausschreibung und Auftragsvergabe
7. Antrag der Fraktion der Grünen Liste Weingarten vom 15.09.2013 bzgl. eines Förderprogramms für passive Lärmschutzmaßnahmen wie z.B. Schallschutzfenster
8. Antrag der Fraktion der Grünen Liste Weingarten vom 16.09.2013 bzgl. einer einjährigen Hundesteuerbefreiung für Hunde aus Tierheimen
9. Antrag des AWO-Ortsvereins Weingarten vom 25.09.2013 bzgl. der Förderung der jährlichen Ortsranderholung in den Sommerferien für Weingartner Kinder
10. Informationen des Bürgermeisters einschließlich Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
11. Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 16.09.2013

Weingarten (Baden), 17.10.2013

Eric Bänziger, Bürgermeister

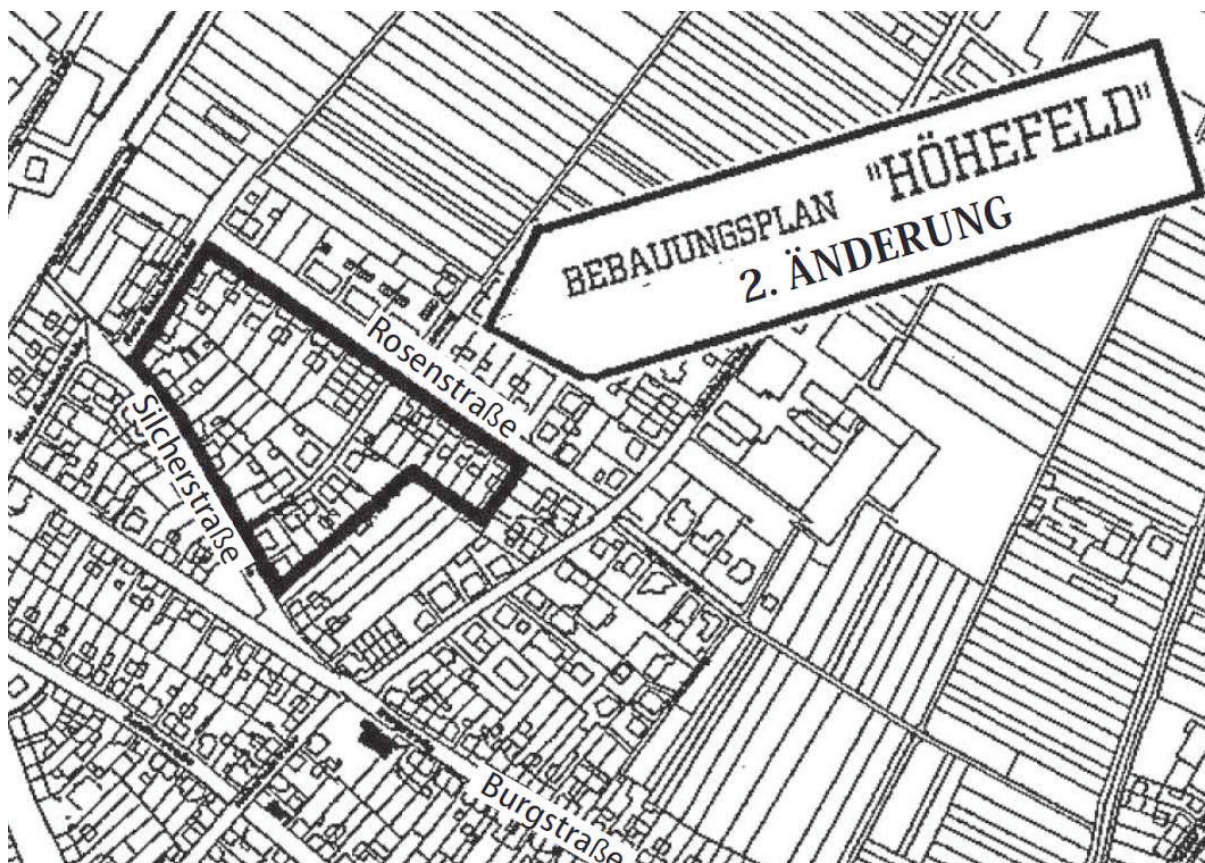
## Bebauungsplan "Höhefeld (Bereich Rosenstraße Südseite)", 2. Änderung in Weingarten (Baden)

### Inkrafttreten der Satzung über den Bebauungsplan "Höhefeld (Bereich Rosenstraße Südseite)", 2. Änderung und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan

Der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten hat am 16.09.2013 gemäß § 10 Abs. 1 i.V.m. § 13a des Baugesetzbuchs (BauGB) den Bebauungsplan "Höhefeld (Bereich Rosenstraße Südseite)", 2. Änderung und die zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gem. § 74 Abs. 1 und 7 LBO BW in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) als jeweils selbstständige Satzung beschlossen.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans "Höhefeld (Bereich Rosenstraße Südseite)", 2. Änderung hat die Gemeinde Weingarten als ein Planungsziel verfolgt, die städtebauliche Verträglichkeit einer behutsamen Nachverdichtung durch Bebauung in 2. Reihe zu regeln und einer unkontrollierten und unmaßstäblichen Bauentwicklung vorzubeugen. Der neue Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften ersetzen in dem Überlagerungsbereich die bestehenden Festsetzungen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst eine Fläche von ca. 27.670 m<sup>2</sup>. Er grenzt im Osten an das Flst. Nr. 13729 (Rosenstraße), im Westen an das Flst. Nr. 13688, im Süden an das Flst. Nr. 12731 (Silcherstraße) und umfasst die Flurstücke 12700, 12701, 12702, 12703, 12704, 12705, 12706, 12707, 12708, 12709, 12709/1, 12709/2, 12710, 12710/1, 12711, 12712, 12714, 12715, 12716, 12717, 12718, 12719, 12720, 12721, 12722, 12726, 12727, 12727/1, 12728, 12728/1, 12729, 12725/1, 13756/4, 13756/5, 13756/6, 13756/7, 13756/8, 13756/9, 13756/10, 13756/11 und 12724 (Nelkenweg). Für den räumlichen Geltungsbereich ist der nachfolgende Übersichtsplan maßgebend.





Der Bebauungsplan "Höhefeld (Bereich Rosenstraße Südseite)", 2. Änderung und die örtlichen Bauvorschriften treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft (vgl. § 10 Abs. 3 BauGB, § 74 Abs. 7 LBO BW).

Der Bebauungsplan einschließlich seiner Begründung und die örtlichen Bauvorschriften können im Rathaus Weingarten (Baden), Marktplatz 2, Ortsbauamt, während der Dienstzeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen. Das gleiche gilt für die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39-42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahrs, in dem die Vermögensnachteile entstanden sind, gestellt ist, wird hingewiesen.

Eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Fehler und nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs werden gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzungen schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde Weingarten (Baden) geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen.

Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Weingarten (Baden), den 07.10.2013



Eric Bänziger  
Bürgermeister

# "Gemeinsam in Sachen Sicherheit"

An das  
**Bürgerbüro**  
 Marktplatz 2  
 76356 Weingarten  
 Fax: 07244/7020-50



An den  
**Polizeiposten**  
 Rathausplatz 1  
 76356 Weingarten



## Liebe Mitbürgerinnen – Liebe Mitbürger

Haben Sie Informationen über Sicherheitsmängel in unserer Gemeinde oder Verbesserungsvorschläge für Ihre Gemeindeverwaltung? Dann helfen Sie uns doch einfach weiter!

Füllen Sie die Mitteilung aus, trennen Sie dieses Blatt aus der TBR und senden Sie es an das Bürgerbüro bzw. an den Polizeiposten Weingarten oder per Mail an [gemeinde@weingarten-baden.de](mailto:gemeinde@weingarten-baden.de) oder kontaktieren Sie uns über das Kontaktformular auf unserer Homepage ([www.weingarten-baden.de/de/kontakt](http://www.weingarten-baden.de/de/kontakt)).

Ihre Anliegen werden umgehend an die zuständige Stelle weitergeleitet. Sobald ein Ergebnis erzielt wurde, werden Sie vom Bürgerbüro hierüber informiert.

### Informationen für Ihre Gemeindeverwaltung?

(z.B. defekte Straßenbeleuchtung, Verkehrseinrichtung, u.a.)

-----

-----

-----

-----

-----

### Informationen für Ihren Polizeiposten?

(z.B. Wo fühlen Sie sich nicht sicher? Warum? u.a.)

-----

-----

-----

\_\_\_\_\_  
 Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
 Vor- u. Nachname des Mitteilers

\_\_\_\_\_  
 Anschrift des Mitteilers

\_\_\_\_\_  
 Telefon (oder E-Mail) des Mitteilers



**Treffpunkt 60 plus/minus**

**Samstag, 19.10.2013, 16.00 Uhr, Besichtigung des Gasthauses „Löwen“. Treffpunkt in der Gaststube.**

**Montag, 21.10.2013, 15.00 Uhr:** Treff im Cafe Neff.

**Mittwoch, 23.10.2013, 9.30 Uhr,** Bildungszentrum Karlsruhe, Ständehausstr. 4: Das Klima in Menschenhand (?). Referent: Dipl. Met. S. Vogt, Weingarten. Teilnahme 5.-- Euro.

**Donnerstag, 24.10.2013, 14.00 Uhr,** Geriatriisches Zentrum Diakonissenkrankenhaus KA-Rüppurr: Beinschmerzen. Ein Symptom mit vielen Ursachen. Referent: Jens Heese, Facharzt für Neurologie.

**Donnerstag, 24.10.2013, 14.30 Uhr,** DRK-Heim: Seniorennachmittag.

**Wöchentlich in Weingarten:**

**Montag:** 18.30 Uhr, E-Bau Schule, Funktionstraining. Rheuma-Liga lädt ein.

**Dienstag:** 14.30 Uhr, Vorsetz in der Schulküche.

**Dienstag:** Busfahrt zur Warmwassergymnastik in Bad Mingolsheim. Infos und Anmeldung bei Frau Langendörfer, Tel. 2444, Vorsitzende der Rheuma-Liga.

**Mittwoch:** 9.00 Uhr, AWO-Heim, Tänze im Kreis.

**Freitag:** 9.00 Uhr, Mineralix-Arena, Gymnastik für jedermann. Beitrag 2.-- Euro.

Nachbarschaftshilfe: Montags und donnerstags von 9.00 bis 10.00 Uhr erteilt Frau Streit, Tel. 8482, Auskunft.



**Kirchliche  
SOZIALSTATION  
STUTENSEE-WEINGARTEN**

**Sprechstunden für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige**

Die Versorgung und Betreuung eines Menschen der an Demenz erkrankt ist, gehört zu den anspruchsvollsten Aufgaben in der Pflege. Ehepartner, Familienmitglieder und nahe Angehörige sind nicht selten rund um die Uhr gefordert und übernehmen häufig die gesamte Pflege alleine. Sie sind im höchsten Maße psychisch und physisch gefordert. Sie benötigen konkrete Entlastung und Unterstützung.

Ab Februar 2013 bietet Frau Beate Fischer, die Leiterin der Demenzarbeit in der Sozialstation Stutensee-Weingarten, regelmäßige Sprechstunden an - speziell für altersverwirrte Menschen und deren Angehörige. Sie berät in allen Fragen rund um die Pflege und Versorgung an Demenz Erkrankter, hilft bei Antragstellungen und zeigt Hilfe- und Unterstützungsmöglichkeiten in der Umgebung auf.

Sprechstunde Weingarten

Jeden 4. Dienstag / Monat - 15:30 bis 17:30 Uhr im Rathaus Weingarten

**Der nächste Termin findet am 22.10.2013 im Raum Katzenberg statt.**

**Zur Pflegeberatung** bei Ihnen zu Hause oder in der Zentrale der Sozialstation,

Bahnhofstr. 11 in Stutensee-Blankenloch, sind wir - nach Absprache - jederzeit für Sie da.

**Telefon: 07244 - 9 41 11**

**Fax: 07244 - 74 02 02**

**Mail:**

**sosta.stutensee-weingarten@web.de**

**Säuglings- und Kleinkind-  
sprechstunde im Rathaus**

**Beratung des Landratsamtes für Schwangere, Eltern und allein Erziehende mit Säuglingen und Kleinkindern (0-3 Jahre)**

Wo ? Im Rathaus Weingarten, Raum „Katzenberg“ / 2.OG

Wann ? dienstags, 14.00- 16.00 Uhr

**Nächster Termin: Dienstag, 22. Oktober 2013**

Wer ? Ulrike Rösch, Dipl.- Sozialpädagogin  
Für wen ? Mütter / Väter von Säuglingen und Kleinkindern (0-3 Jahre) -- kostenfrei  
Warum ?

Individuelle Beratung bei allen Fragen und Unsicherheiten zur Entwicklung und Erziehung Ihres Kindes , Tipps für den Alltag (Schlafen, Schreien, Ernährung, Rituale, Wutanfälle ...), welche Spielangebote, Gruppen zum Alter Ihres Kindes passen, Hilfestellung, wenn Sie selbst nicht mehr zur Ruhe kommen , sich erschöpft fühlen, Informationen bezüglich zu beantragender Gelder ( Kindergeld, Elterngeld, Arbeitslosengeld II, Unterhaltsleistungen .... ), Betreuungsmöglichkeiten .....

Außerhalb der Sprechstunden ist Frau Rösch erreichbar unter der Telefonnummer 0721 - 936 - 76 14 . Gerne können auch Termine für Hausbesuche vereinbart werden.



**Deutsche  
Rentenversicherung**

**Baden-Württemberg**

**Rentenberatung im Rathaus**

Der Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg Herr Häge kommt ins Rathaus nach Weingarten. Die Sprechstunde findet am Dienstag, 29. Oktober 2013 statt. Anmeldungen werden im Rathaus, Bürgerbüro, Tel. 07244 / 7020-0 entgegengenommen. Ort der Beratung ist der Raum Petersberg im Dachgeschoss des Rathauses in Weingarten. Hierzu können Sie gerne den Fahrstuhl benutzen, der sich im Nachbargebäude rechts neben dem Hintereingang befindet.

**Bauhof und Wertstoffhof am  
24.10.2013 geschlossen**

Aufgrund einer Fortbildung der Bauhofmitarbeiter in der kommenden Woche sind Bauhof und Wertstoffhof am 24.10.2013 geschlossen. Wir bitten um Beachtung!

**Parkfest des Vereins der Vogelfreunde  
1958 e.V. entfällt**

Das im Veranstaltungskalender für den 19. und 20. Oktober angekündigte Parkfest des Vogelvereins der Vogelfreunde 1958 e.V. findet nicht statt.

**Sperrmaßnahmen wegen verkaufsoffenem Sonntag am 20. Oktober 2013**

**Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Verkehrsteilnehmer,**

am Sonntag, 20.10.2013, 07.00 Uhr bis 19.00 Uhr sind folgende Straßen aufgrund des verkaufsoffenen Sonntags voll gesperrt bzw. die Parkplätze mit Halteverbot versehen (gilt auch für alle Grundstückeinfahrten)

Apothekenstraße

Bahnhofstraße zwischen Marktbrücke

und Wilzerstraße sowie der Karlstraße

Bahnhofstr. 20 Ausweisung Halteverbot für 3 Parkstände (ab Freitag, 18.10.2013)

**Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:**

Durch die o.g. Maßnahmen kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.

**Eric Bänziger**

**Bürgermeister**

**Ferienbetreuung in den Herbstferien**

In den Herbstferien bietet die Gemeinde Weingarten (Baden) eine Betreuung für Grundschüler an. Das Angebot umfasst eine mögliche Betreuungszeit von 07:00 - 17:15 Uhr und findet vom 28.10.2013 - 31.10.2013 in den Räumlichkeiten der Schulkindbetreuung in der Bahnhofstraße 3 statt.

Eine Anmeldung ist in drei Modulen möglich:

07:00 - 14:00 Uhr (13 € pro Tag)

07:00 - 15:00 Uhr (15 € pro Tag)

07:00 - 17:15 Uhr (19 € pro Tag)

Für das Mittagessen wird ein Beitrag in Höhe von 3,50 € / Essen erhoben.

Damit die Betreuung oder Mittagessen angeboten wird, müssen **bis spätestens 21.10.2013** jeweils mindestens 5 Anmeldungen vorliegen.

Anmeldungen erhalten Sie unter [www.weingarten-baden.de/Einrichtungen/](http://www.weingarten-baden.de/Einrichtungen/) oder bei Frau Kirchberg (Tel: 07244/706498 oder per E-Mail: [s.kirchberg@weingarten-baden.de](mailto:s.kirchberg@weingarten-baden.de)).



## Das Forstrevier Weingarten informiert



### Verkehrssicherungshieb entlang der Kläranlage:

Aufgrund von Sturmschäden wird entlang des Klärwerks ein Sicherungshieb durchgeführt. Alle Bäume die durch die diesjährigen Stürme angeschoben wurden und bei einem erneuten Sturm in das Gelände bzw. auf den Zaun fallen könnten werden entfernt. In unmittelbarer Nähe mussten aufgrund deutlicher Fäulnis mehrere Pappeln gefällt werden.

### Vorankündigung

**Versteigerungstermin für Brennholz Flächenlose steht fest:  
Freitag den 22. November ab 18.00 Uhr**

Im Feuerwehrgerätehaus (Kanalstraße).

Für diese Versteigerung ist keine Voranmeldung möglich bzw. notwendig. Nähere Informationen zu den angebotenen Flächenlosen erhalten Sie in ca. zwei Wochen auf [www.weingarten-baden.de](http://www.weingarten-baden.de)

Hier finden Sie auch unser Selbstwerbermerkblatt das Bestandteil aller Flächenlosverkäufe ist.

Haben Sie Interesse an anspruchsvolleren Flächenlosen, zum Beispiel am Steilhang bei denen Seilwindenarbeiten notwendig sind? Dann melden Sie sich bitte per Email unter [m.schmitt@weingarten-baden.de](mailto:m.schmitt@weingarten-baden.de) an.

### Was tun bei Stromausfall bzw. defekter Straßenbeleuchtung?

Aus aktuellem Anlass weisen wir darauf hin, was bei Stromausfällen zu tun ist: Bei einem Stromausfall in den Privathäusern ist wie bisher die Notrufnummer der EnBW 0800/ 36 29 477 zu wählen.

Anders verhält es sich bei defekter Straßenbeleuchtung. Die Gemeinde hat im vergangenen Jahr das Beleuchtungsnetz in eigener Zuständigkeit übernommen.

Beim Ausfall von ganzen Straßenzügen bzw. mehrere Straßenlaternen in Reihe, rufen Sie bitte die unter „Störungen“ auf Seite 2 der Turmberggrundschau abgedruckte Notrufnummer „Netzdefekt Straßenbeleuchtung“ an. Diese ist identisch mit der Rufnummer des Bauhofes: 0171/ 30 11 416.

Den Ausfall einer einzelnen Straßenlaterne teilen Sie bitte - wie bisher - dem Bürgerbüro unter Tel. 7020-0 oder dem Ortsbauamt unter Tel. 7020-47 mit, damit dies in den monatlichen Wartungsservice aufgenommen werden kann.

### Folgende Gegenstände wurden im Rathaus, Zimmer 1 abgegeben:

- Sonnenbrille gold-braun, Fundort: Rathaus
- Lesebrille blau-silber, Fundort: Ecke Bachstr./Georgstr.
- 4 Schlüssel mit hellem Mäppchen, Fundort: Nähe Bushaltestelle, Kirche
- Handy weiß. Fundort: Schulgelände



### Sperrmüllbörse

**Folgende Gegenstände werden kostenlos abgegeben:**

- 1 Doppelbett 2 x 2 m
- 2 Nachttische
- 1 Spiegel
- Tel. 2158 (nach 17:00 Uhr)

**Wir bitten die Interessierten sich selbst mit den Anbietern in Verbindung zu setzen.**

### Impressum:

#### Herausgeber:

Gemeindeverwaltung  
Weingarten (Baden)  
Telefon 07244-70200  
Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil ist der Bürgermeister

#### Produktion, Druck und Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8  
76356 Weingarten (Baden)  
Tel.: 07244-70210  
Verantwortlich für den Anzeigenteil ist Norbert Gablenz

#### Anzeigenannahme:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8  
76356 Weingarten (Baden)  
Tel.: 07244-70210  
[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)  
[info@turmberggrundschau.de](mailto:info@turmberggrundschau.de)

#### Verantwortlich für den Vertrieb:

DG Druck GmbH, Werner-Siemens.Str. 8  
76356 Weingarten (Baden)  
Tel.: 07244-70210

#### Abonnementpreis:

Gedruckte Version 26,50 Euro  
E-Paper Version 22,35 Euro  
Kombi-Version 28,50 Euro  
jährliche Preise inkl. 7% MwSt.  
Einzelverkaufspreis: 0,70 Euro  
Kündigung des Abonnements nur zum Halbjahresende möglich







## Öffnungszeiten Walzbachbad Tel.: 706460

### Frühschwimmen

Montag	
Dienstag	06.30-10.00 Uhr
Mittwoch	06.30-08.00 Uhr

Donnerstag	06.30-08.00 Uhr
Freitag	06.30-10.00 Uhr

Samstag	
Sonntag	
Letzten Samstag im Monat	

### allgemeine Badezeit

nur Vereine
15.00-21.00 Uhr
15.00-21.00 Uhr
14.00-15.00 Uhr***
Frauen, Mutter und Kind
14.00 Uhr Wassergymnastik
nur Vereine
14.00-21.00 Uhr
18.00 Uhr Wassergymnastik
13.00-19.00 Uhr
09.00-15.00 Uhr
von 13.00-15.00 Uhr
Kinderspielnachmittag

### Sauna-Sanarium/Dampfbad

Montag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Dienstag	15.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Mittwoch	14.00-22.00 Uhr	Damen
Donnerstag	15.00-22.00 Uhr	Damen
Freitag	14.00-22.00 Uhr	Gemeinschaft
Samstag	13.00-19.00 Uhr	Gemeinschaft
Sonntag	geschlossen	

### Eintrittspreise/Tageskarten

Frühschwimmen	Bad	Bad erm.*	Sauna	Sauna erm.**
2,50 €	3,00 €	1,50 €	10,00 €	8,50 €

Feierabendtarif\*\*\*\* 2,50 €

### Geldwertkarten:

(es werden nur Einzeleintritte abgebucht)

		Verkaufspreis
Tagespreis-Wert	50,- €	48,- €
Tagespreis-Wert	100,- €	95,- €
Tagespreis-Wert	200,- €	180,- €

Geldwertkarten sind übertragbar und gelten unbegrenzt.

### Familienkarten:

2 Erwachsene + 1 Kind	6,50 €
2 Erwachsene + 2 und mehr Kinder	7,00 €

\* Kinder, Jugendliche bis 18 Jahren, Behinderte ab 50%, Sozialhilfeempfänger mit entsprechender Bescheinigung, Personen bis 27 Jahre als Vollzeitschüler mit Ausweis einer allgemeinbildenden Schule/Hochschule

\*\* Nur Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre

\*\*\* Es sind nur Frauen mit Kindern unter sechs Jahren zugelassen!

\*\*\*\* ab 1 1/2 Stunden vor Schließung des Bades.

### Kursangebote:

Anfängerschwimmen für Kinder und Erwachsene/Aquajogging (Mittwoch, 19.30-20.30 Uhr, außerdem dienstags 10.00-11.00 Uhr). In den Sommermonaten während der Freibadsaison reduzierte Öffnungszeiten

## Informationen zum Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten beim Bauhof, Kanalstraße 64 (gegenüber dem Festplatz)

### Öffnungszeiten:

montags bis freitags: 09.00 - 10.00 Uhr  
montags bis donnerstags: 15.30 - 16.00 Uhr  
samstags: 09.00 - 13.00 Uhr

### Neu ! Rücknahme von Althandys !

Neben der Sammlung von Elektrokleingeräten wird ab sofort eine separate Sammlung von Althandys angeboten. Althandys sind rechtlich gesehen als gefährliche Abfälle (Sonderabfall) einzustufen die dem Elektro- und Elektronikaltgerätegesetz unterliegen und von denen Gefahren ausgehen können.

Angenommen werden Handys inklusive Akku und Ladegerät. Das Gerät bitte nicht beschädigen! Den Akku bitte im Handy belassen, ansonsten alle Kontakte am Akku abkleben (Gefahr von Kurzschluss). Die SIM-Karte ist zu entnehmen und sofern möglich sind alle persönlichen Daten und Informationen auf dem Handy zu löschen. Handys mit auslaufenden Akkus sind in eine Plastiktüte zu verpacken.

### Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen:

- Papier, Pappe, Kartonagen
- Metalle (z.B. Fahrräder, Wäscheständer...)
- Altholz (Möbelholz, kein Holz aus dem Außenbereich)
- Elektrokleingeräte (keine Fernseher und keine Monitore)
- Weißes Verpackungstyropor (nicht verschmutzt; kein Baustyropor)
- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien
- Grünschnitt in Kleinmengen
- **verwertbaren** Bauschutt in Kleinmengen (bis max. 50 Liter pro Anlieferung, das entspricht ca. 5 Eimern)

### Angenommen werden zum Beispiel:

- kleine Betonteile
- Dachziegel
- Fliesen und Keramik (inkl. Sanitärkeramik)
- Ziegel und Mauerwerk
- Steine
- Gemische aus diesen Stoffen

### Von der Annahme ausgeschlossen sind beispielsweise:

- Baustoffe auf Gipsbasis (Putz, Mörtel)
- Porenbeton
- Bims (Hohlblock)
- Rigipsplatten
- Asphalt
- Heraklit
- verunreinigter Bauschutt (öl, Holz, Folie, Zigarettenkippen)
- Schamottsteine aus Nachtspeicheröfen
- Eternit, Asbest
- Bauschutt mit Tapetenresten
- Glasbausteine

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur **haushaltsübliche Mengen** angenommen werden; die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Außerdem darf **kein Restmüll** abgegeben werden! Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor das Rolltor beim Wertstoffhof stellen!

## Die Turmberg-Rundschau als ePaper! Was muss ich tun?

**Ganz einfach! Formular ausfüllen! Und bei DG Druck oder der Gemeinde abgeben! Sie bekommen einen Account und können per Internet alle Ausgaben einsehen. Und das, wann immer Sie wollen. In der Kombi-Version für nur 2,00 Euro Mehraufwand pro Jahr. Probieren Sie es aus! Es lohnt sich!**

**[www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)**



# TURMBERG RUNDSCHAU

Das „Amtliche“ Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten/Baden

## Abonnement-Bestellschein

Ich möchte die **TURMBERG-RUNDSCHAU**, verlegt durch die DG Druck GmbH abonnieren.

Ich wähle dafür eine der folgenden Versionen:

- Version 1:**  Die **gedruckte** Turmberggrundschau.  
Diese Version ist nur als gedruckte Papierversion jede Woche in Ihrem Briefkasten und wird Ihnen durch unsere Austräger zugestellt. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 26,50 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Kosten für die Zustellung an Adressen im Geltungsbereich des abonnierten Mitteilungsblattes.
- Version 2:**  Die **e-Paper** Turmberggrundschau.  
Diese Version ist nur als e-Paper-Version erhältlich. Sie bekommen dazu einen Zugang zu unserem Internetportal und können dort jederzeit die aktuelle und vergangenen Ausgaben der TBR herunterladen. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 22,35 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer des abonnierten Mitteilungsblattes.
- Version 3:**  Die **Kombi-Version (gedruckt und e-Paper)** der Turmberggrundschau.  
Diese Version ist als gedruckte Papierversion jede Woche in Ihrem Briefkasten und wird Ihnen durch unsere Austräger zugestellt. Gleichzeitig bekommen Sie dazu einen Zugang zu unserem Internetportal und können dort jederzeit die aktuelle und vergangenen Ausgaben der TBR herunterladen. Der aktuelle **Jahres-Abonnementpreis beträgt 28,50 Euro**. Er enthält die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Kosten für die Zustellung an Adressen im Geltungsbereich des abonnierten Mitteilungsblattes.

Die Lieferung soll an folgende Adresse erfolgen:

Name\*: \_\_\_\_\_ Vorname\*: \_\_\_\_\_

Straße, Nr.\*: \_\_\_\_\_ PLZ, Ort\*: \_\_\_\_\_

Telefon\* \_\_\_\_\_ E-Mail:\*\* \_\_\_\_\_

\* Diese Angaben sind Pflichtangaben und müssen ausgefüllt werden \*\* Diese Angabe ist Pflichtangabe bei der e-Paper und Kombi-Version

Die Zahlung des Jahres-Abonnementpreises soll erfolgen:

- per Lastschriftzug** (bitte Einzugsermächtigung ausfüllen). Hiermit ermächtige ich die Firma DG Druck GmbH die Abonnementsgebühren von meinem Konto einzuziehen.

Kontonummer: \_\_\_\_\_ BLZ: \_\_\_\_\_

Bankinstitut: \_\_\_\_\_ Kontoinhaber: \_\_\_\_\_

- per Überweisung** (Einzahlungsbeleg = Quittung) auf das Konto der DG Druck GmbH, unter Angabe des Namens sowie Straße und Nr. Konto-Nr.: 505 612 08, BLZ 661 900 00 bei der Volksbank Karlsruhe  
 **Barzahlung** (Der Betrag ist vor Beginn des Abos bei der Fa. DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8 in 76356 Weingarten in bar zu entrichten)  
**Überweiser und Barzahler bitte daran denken bis 31. März den Betrag für das laufende Jahr zu begleichen. Wir erstellen keine Rechnung.**

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Der Abonnementvertrag kann jeweils zum 30.06. und 31.12. eines Jahres mit einer Frist von 6 Wochen gekündigt werden. Die Kündigung bedarf der Schriftform.

Bitte ausgefüllt bei der Fa. **DG Druck GmbH, Werner-Siemens-Str. 8** oder im **Bürgerbüro** abgeben.  
Tel.: 07244-70210 · Fax: 07244-702122 · E-Mail: [info@turmberggrundschau.de](mailto:info@turmberggrundschau.de) · [www.turmberggrundschau.de](http://www.turmberggrundschau.de)

Für weitere Fragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Firma DG Druck GmbH gerne zur Verfügung.

Ökumene: ev., kath. Kirche

**Freitag, 18. Oktober**  
**10:00 Uhr Ökumenische Kirchen-/  
 Pfarrgemeinderatssitzung im  
 katholischen Gemeindezentrum**



Ökumenische  
 Hospizgruppe  
 Walzbachtal/Weingarten

**Ökum. Hospizgruppe  
 Walzbachtal/Weingarten:**

**Trauercafé - Einladung zur Begegnung  
 für Menschen in Trauer**

Für alle, die den Tod eines lieben Menschen betrauern, bieten ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten ab 26. Mai 2013 ein Trauercafé an.

Unser Angebot richtet sich an Trauernde, die in der letzten Zeit einen solchen Verlust erlitten haben.

Wir laden Sie dazu ein, in einem geschützten Rahmen und in einer Atmosphäre verständnisvollen Miteinanders Ihrer Trauer Raum und Zeit zu geben. Sie können mit anderen Betroffenen ins Gespräch kommen und vielleicht erfahren, dass es tröstlich sein kann, mit seinem Schmerz nicht alleine zu sein.

Und sie können auch einfach dabei sein, zuhören und sich verwöhnen lassen.

Wir würden uns freuen, Sie als unseren Gast bei Kaffee oder Tee und Kuchen begrüßen zu dürfen. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen wie auch die Gäste des Trauercafés vereinbaren für die dort geführten Gespräche Verschwiegenheit nach außen.

Unser Angebot ist kostenlos und nicht an eine Konfession oder Nationalität gebunden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nächster Termin: Sonntag, 27. Oktober 2013 von 15:00 - 16:30 Uhr im Bürgertreff Jöhlingen, Jöhlinger Str. 51.

Bei Bedarf kann ein Vorabgespräch vereinbart werden unter Tel.-Nr. 07203/922577 oder E-Mail [ingrid.bruetsch@web.de](mailto:ingrid.bruetsch@web.de).

Ansprechpartnerin ist Frau Ingrid Brüttsch.

Gottesdienste und Veranstaltungen  
 der evangelischen Kirche



Es ist eine wunderbare Entdeckung, dass ich in Gott geborgen bin, dass ich mich in seine Arme hineinfallen lassen kann und erleben darf wie alles leicht und schön wird. Jesus Christus lebte in dieser grenzenlosen Geborgenheit, die ihn durch den Tod und über den Tod hinaus begleitete. Deshalb ist er unser Herr und Meister, deshalb vertrauen wir uns ihm an, deshalb ist er unsere direkte Verbindung zu Gott. Und er ist auch unser menschlicher Bruder! Mit Jesus zu leben bedeutet auch, dass wir hier in unserem irdischen Leben die ganze Fülle des Lebens erwarten dürfen. Jesus, dieser

Mensch aus Nazareth und Christus, der Geliebte Gottes und unser Bruder sind eins. In Jesus, dem Christus sind Himmel und Erde zusammengewachsen! Es gibt keine Unmöglichkeiten mehr und das Wort „alternativlos“ müssen wir aus unserem Wortschatz streichen!

Ich meine das ganz konkret für alle Bereiche unseres irdischen Lebens: Liebe ist möglich in den Familien und zwischen den Völkern, Frieden ist möglich zwischen den Nachbarn und den befeindeten Gruppen und Nationen, Gerechtigkeit kann wachsen und Armut und Gewalt können verschwinden! Das alles liegt in dem Ziel der Menschwerdung Gottes. Allerdings müssen uns dazu im Vertrauen auf die Gegenwart des Heiligen Geistes, auf den Weg machen in die Nachfolge Jesu. Und dazu brauchen wir täglich neu die Entdeckung: Ich bin in Gott geborgen!

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit!

Ihr Eberhard Blauth, Gemeinendiakon

#### Termine:

##### Freitag, 18. Oktober

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

##### Sonntag, 20. Oktober

10:30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11:00 Uhr Korea-Gottesdienst in der Kirche - Gemeinendiakon Eberhard Blauth

##### Montag, 21. Oktober

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

20:00 Uhr Kellertreff im anderen Keller

##### Dienstag, 22. Oktober

19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus

##### Mittwoch, 23. Oktober

14:30 Uhr &

16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

##### Donnerstag, 24. Oktober

20:00 Uhr Gesprächskreis im Gemeindehaus - Näheres siehe unter „Hinweise“

##### Freitag, 25. Oktober

9:00 Uhr Kleinkindbetreuung im Gemeindehaus

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus

##### Sonntag, 27. Oktober

10:45 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

11:00 Uhr ak'zente-Gottesdienst im Gemeindehaus

Die Kirche ist Montag bis Freitag zwischen 8:00 Uhr und 12:00 Uhr für Stille und Gebet geöffnet.

#### Gruppenangebot für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendliche laden wir herzlich ein zu den Angeboten von CVJM, über die sie sich unter den Vereinsnachrichten informieren können.

Ebenso möchten wir sie auf die Gruppen der EC-Jugendarbeit innerhalb der Lieben-

zeller Gemeinschaft aufmerksam machen, die auch regelmäßig veröffentlicht werden.

#### Zwei Gemeinden - ein Gottesdienst!

##### Gottesdienst gemeinsam mit der Jumingemeinde in Südkorea

Sonntag, 20. Oktober - Einführung ab 10.45 Uhr - Gottesdienstbeginn 11.00 Uhr

Wir laden noch einmal ganz herzlich ein zum gemeinsamen Gottesdienst mit der Jumin-Gemeinde in Südkorea. Gemeinsam werden wir beten und singen, hören und sehen, werden eine Gemeinschaft erleben, die der Heilige Geist stiftet über alle Zeiten und Räume hinweg. Die Predigt kommt in diesem Jahr aus Weingarten und wird in der Jumin-Gemeinde in koreanisch vorgelesen. Der Predigttext aus Prediger 4, 9-12 spricht davon, wie wichtig die Gemeinschaft ist, denn „einer mag überwältigt werden, aber zwei können widerstehen und eine dreifache Schnur reißt nicht!“ Bei diesem Gottesdienst werden wir wieder eine starke Gemeinschaft erleben, die von Gott gesegnet ist!

Herzliche Einladung zu einem weltumspannenden Gottesdienst!

##### Seniorenausflug am Montag, 21. Oktober 2013 - es sind noch Plätze frei!

Der herbstliche Ausflug geht also nach Bad Rappenau und wir hoffen auf eine „blätterbunte“ Fahrt ins Blaue. Bad Rappenau ist eine Kurstadt mit wunderschönen Garten- und Parkanlagen: Schlosspark, Kurpark und Salinenpark. Wir werden zunächst das Wasserschloss besuchen und anschließend in dem nahegelegenen Furfeld miteinander speisen. Aber dann werden wir Sie zum Kurpark bringen, wo sie sich ganz nach Ihren Wünschen und Möglichkeiten im Kurpark ergehen und / oder im Kurhaus zu Kaffee und Kuchen einkehren können. Zum Abschluss fahren wir in die Evangelische Kirche, die 1888 im neugotischen Stil gebaut wurde. Dort erleben Sie wieder eine musikalische Andacht, die immer zu unseren Ausflügen gehört. Diesmal wird zusammen mit der Flöte auch die Orgel der Kirche erklingen!

Wie immer werden wir den gesamten Ausflug wieder so gestalten, dass niemand große Wege laufen muss.

##### Seniorenausflug am Montag, 21. Oktober 2013

Abfahrt: 9.30 Uhr beim Evang. Gemeindehaus (9.20 Uhr Waldbrücke, 9.25 Uhr ehemaliges Schwimmbad)

Rückkehr gegen 19.00 Uhr - Kosten 15 €  
 Anmeldung unter Tel. (07244) 607367-0

Wir möchten noch darauf hinweisen, dass es gut möglich ist seinen Rollator im Bus mitzunehmen.

Auch für kurze Strecken, kann diese Hilfe sehr erleichternd sein! Bitte geben Sie das bei der Anmeldung an.

Auf die Fahrt mit Ihnen freuen sich Gisela Gerbing und Eberhard Blauth



### Am Donnerstag, 24.10.2013 trifft sich der Gesprächskreis um 20.00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus

um sich über die Kirchenumnutzung auszutauschen. Grundlage des Gedankenaustausches ist ein Artikel aus der Welt am Sonntag vom 21.07.2013 — von Dankwart Guratzsch:

**Alles außer Gotteshaus--Zu wenig Gläubige--oder zu wenig Glauben an sich selbst ??**

**Warum der Trend zur Kirchenumnutzung in die Irre führt.**

Zu diesem Gedankenaustausch sind alle Interessierte herzlich eingeladen.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Hallauer, Tel. 2510.

Gottesdienste und Veranstaltungen  
der Katholischen Pfarrgemeinde St. Michael

### MACHT DER GEWOHNHEIT

„Raus aus dem alten Trott“ sagen die einen und wechseln die Tapeten; oder möblieren sich neu; oder beenden die alte Beziehung und beginnen eine neue; oder sie wandern aus - aus ihrem Land, aus der Kirche, und manchmal leider auch aus ihrem Leben. Sie können das immer Wiederkehrende, das Gehen im Kreis, nicht mehr ertragen. Sie sehen um sich herum überall Gitterstäbe, wie Rainer M. Rilke es in seinem Gedicht vom Panther beschreibt. „*Sein Blick ist vom Vorübergehn der Stäbe so müd geworden, dass er nichts mehr hält. Ihm ist, als ob es tausend Stäbe gäbe und hinter tausend Stäben keine Welt*“. Anderswo aber schreibt Rilke: „*Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen.*“

Hier zeigt sich eine andere Perspektive, hier tut sich eine völlig neue Welt auf. Leben in wachsenden Ringen.

Wir Christen erwarten uns solches vom Glauben. Als Getaufte richten wir uns ein auf ein ewiges Leben, allerdings erhoffen, erwarten wir das nicht anstelle des Todes sondern nach dem Tod. Und wer das tut, der vernachlässigt nicht etwa das irdische Leben, sondern der lebt es intensiver, denn er lebt es ohne Angst! - Soweit die Theorie. Die Praxis sieht oft anders aus. Da richten wir uns richtig gut ein auf Erden. Da sichern wir uns ab, nicht nur mit Policen sondern auch mit inneren Vorbehalten. Wir glauben schon, dass es nicht regnen wird aber den Schirm nehmen wir vorsichtshalber trotzdem mit. Man kann nie wissen.

Darum übertreiben wir es auch mit dem Glauben nicht. Umgekehrt wird uns von dieser Welt immer mehr abverlangt, z. B. ganze Arbeit, möglichst auch Feierabends, möglichst auch sonntags. - Bei den Juden war der Sabbat streng geregelt. Z. B. kein Feuer, keine warme Küche, genau umschriebene Verbote.

Wir Christen gehen das lockerer an und scheitern damit; und haben unseren Sonntag als Ruhetag längst verloren, und unseren unverrückbaren Glauben an ein ewiges Leben gleich dazu.

Da bleibt wirklich nur noch Erde zu Erde und Asche zu Asche. - Es sei denn, Sie ändern das noch, schleunigst. Sie haben es in der Hand! *Gesegneten Sonntag und eine gute Woche! Ihr Pfarrer Jürgen Olf*

### Freitag, 18. Oktober:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

### Samstag, 19. Oktober:

18:30 Uhr Vorabendmesse - Gebetsanliegen: Leo Löfler und Angehörige; Familien Meier und Krause; Walter Lichter und Angehörige

### Bitte beachten Sie an diesem Sonntag die geänderte Uhrzeit:

### Sonntag, 20. Oktober - 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS:

08:30 Uhr Heilige Messe

- keine Religiöse Kinderstunde -

### Montag, 21. Oktober:

19:00 Uhr Rosenkranzandacht- *gestaltet von der Frauengemeinschaft -*

### Dienstag, 22. Oktober:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

### Mittwoch, 23. Oktober:

09:00 Uhr Heilige Messe, anschließend Rosenkranz

### Donnerstag, 24. Oktober:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

### Freitag, 25. Oktober:

18:15 Uhr Rosenkranz

19:00 Uhr Heilige Messe

### Termine/Hinweise

**KöB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags nach dem Gottesdienst sowie dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.** Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4.

### Freitag, 18. Oktober:

20:00 Uhr Ökumenische Sitzung KGR/PGR im Gemeindezentrum

### Samstag, 19. Oktober:

16:45 Uhr Scholaprobe in der Kirche

### Dienstag, 22. Oktober:

19:00 Uhr Frauengemeinschaft: Gymnastikgruppe im Gemeindezentrum

### Mittwoch, 23. Oktober:

14:30 Uhr Seniorengymnastik im Gemeindezentrum

19:45 Uhr Kirchenchor: Chorprobe im Gemeindezentrum

### Donnerstag, 24. Oktober:

20:00 Uhr PGR - Sitzung in der Pfarrstube

20:00 Uhr Erster Gesprächsabend für Eltern und Paten im Pfarrbüro zum Taufsonntag,

3. November

### Samstag, 26. Oktober:

16:45 Uhr Scholaprobe im Gemeindezentrum

### Aktion „1.000plus“ - Babyflaschen-Aktion

Spenden können noch bis 25. Oktober 2013 im Pfarrbüro abgegeben werden.

### Erstkommunion 2014

Wenn Ihr Kind derzeit in die 3. Klasse geht und an der Erstkommunionvorbereitung 2014 teilnehmen möchten und Sie keinen Brief vom Pfarramt erhalten haben, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Telefon: 22 29.

Aufgrund der Datenschutzbestimmungen ist es uns leider nicht mehr möglich, über die Schule eine Adressliste der entsprechenden Kinder zu bekommen. Darum haben wir die Daten unserem diözesanen Stammdaten-Programm entnommen.

### Die Seelsorgeeinheit Stutensee lädt ein: Ausstellung über das 2. Vatikanische Konzil

Im Jahr des Glaubens lädt das katholische Bildungswerk Stutensee mit Unterstützung der evangelischen Kirchengemeinde Heilig-Geist zur **Ausstellung über das 2. Vatikanische Konzil** ein. (siehe auch dazu das Plakat im Schaukasten unserer Pfarrkirche St. Michael). Die Ausstellung bietet im **ökumenischen Kirchenzentrum Büchig** auf 15 Informationstafeln einen Überblick der theologischen Errungenschaften des Konzils, zeigt die seither erzielten Früchte und Umsetzungen und benennt Herausforderungen für heute.

**Eröffnung: Freitag, 25.10. um 18:00 Uhr - Samstag, 26.10. - 15:00 Uhr-19:00 Uhr Ausstellung, Film; 19:00 Uhr Taizé-Gebet; Sonntag, 27.10. 10:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Jens Maienhof und dem Seelsorgeteam, Kirchenkaffee im evangelischen Teil.**

### Vorbericht zur Musicalaufführung in der katholischen Kirche St. Georg in Stutensee - Spöck

Auf seiner Tour präsentiert nun das Musicalteam der JKG - Durmersheim die aktuelle Produktion des Musicals „**Esau und Jakob - Brüder auf Umwegen**“ in der katholischen Kirche St. Georg, Stutensee - Spöck. Nach bislang 22 Aufführungen (z.B. im Gwandhaus Hagnau, Capitol Mannheim, Festhalle Bad Rotenfels, „Biches-heimer“- Klosterfestspiele, Veranstaltungszentrum städt. Klinikum Karlsruhe) seit der Premiere im Januar 2010 macht das Musicalteam 2013 Station **am Samstag, 26. Oktober um 20:00 Uhr und am Sonntag, 27. Oktober um 17:00 Uhr in Spöck.**

Die biblische Geschichte der ungleichen Brüder „Esau und Jakob“ wird in spannender, packender Weise gespielt, gesungen und getanzt - und das alles live mit profes-

sionellem Einsatz. Eingeladen wurde die durch das Musical „König David – Mensch, Musiker, Gotteskind“ bekannte Musicaltruppe von den Verantwortlichen der katholischen Seelsorge-einheit Stutensee-Spöck.

Der Eintritt zu diesem erlebnisreichen Musical ist frei – die Verantwortlichen bitten um eine freiwillige Spende zugunsten der Jugendkirche VIA (Infos zur Jugendkirche unter: [www.jugendkirche-via.de](http://www.jugendkirche-via.de)), die sich in der Heimat des Musicalteams gerade im Aufbau befindet. Geeignet ist das Musical für die ganze Familie – besonders Erstkommunionkinder, Firmanden und Konfirmanden haben ihre Freude an diesem lebensnahen Stück. Infos zu diesem semi-professionell geführten Projekt gibt es unter Tel. 0152/28640937 oder unter [www.jkg-durmshheim.de](http://www.jkg-durmshheim.de).



### Frauenfeierabend

Am Dienstag, den 22. Oktober, findet um **20.00 Uhr** unser nächster Frauenfeierabend mit Sr. Beate Rösch statt. Thema des Abends ist „Japan – Einblick in ein fremdes Land“ (s. auch Mitteilung unter „Ankündigungen“)

### Al Guesto

Wir laden ein zum nächsten Motto-Gottesdienst am Sonntag, den 27. Oktober um **17.30 Uhr** mit Christian Emde, Leit-Thema ist „Mir, meine, mich“. In bereits bewährter Weise gibt es für Kinder ein eigenes Programm und im Anschluss an den Gottesdienst ist unser Bistro geöffnet (s. auch Mitteilung unter „Ankündigungen“)

### Regelmäßige Veranstaltungen der Gemeinde

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

#### Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“, nähere Informationen unter Tel. 706707

#### Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

#### Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „TWIN Something“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

#### Freitag

20.00 Uhr: Hauskreis

#### Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst

#### Hinweise:

Die Termine der EC-Jugendarbeit finden Sie unter „Vereinsnachrichten“

#### Alpha-Hauskreis

Der Alpha-Hauskreis pausiert während des Alpha-Kurses (bis 17.11.)

### Gottesdienstplan bis Ende September

20.10. M. Mees

27.10. Christian Emde (Al guesto)

#### Unsere Adresse:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

(innerhalb der ev. Landeskirche)

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259



Freitag

19.00 h Jungbläser

Sonntag

10.30 h Gottesdienst und Kinderbetreuung

Montag

19.00 h Kreis junger Erwachsener

Mittwoch

17.00 h Teenangels (KU)

Donnerstag

19.30 h Jugendkreis

Freitag

17.00 h Mädlestreff

Sonntag

10.30 h Gottesdienst

Hinweis: Evangeliumsrundfunk 24 Std. täglich über Kabel FM 9185 b.

Weitere Sender und Zeiten unter [www.erf.de](http://www.erf.de) und Tel. 067441/19570

Das „Vierte“ sendet zu verschiedenen Zeiten Gottesdienste und Lobpreis, sonntags von 7.00 – 10.00 h; Montag – Freitag 10.30 – 11.00 h samstags von 7.00 – 10.30 h

Info: Ulrich Wankmüller, Tel. 0721/48 33 89



### Lebenswerk Weingarten

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

(K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

-

**GEMEINSAM GOTT ERLEBEN**

-

**Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders!**

**Seien Sie herzlich willkommen und besuchen Sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!**

**Wir freuen uns über Ihren Besuch.**

-

**Gottesdienste:**

-

**Monatsspruch:**

Vergesst nicht,

Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott gefallen.

Hebräer 13, 16

In diesem Monat erwartet Dich keine neue Predigtserie, sondern ein bunter Strauß verschiedener Thematiken.

Herzliche Einladung jeden Sonntag neu Gott und einander zu begegnen.

### Sonntag 20. Oktober - 10.00 Uhr

„Es werde Licht in der Finsternis

2. Korinther 4, 5-12; Stefan Pohl

-

### Sonntag 27. Oktober -

**(Abendmahl) 10.00 Uhr**

„Singt dem HERRN ein neues Lied“

Psalm 96; Stefan Pohl

-

### Kids Gottesdienst: Sonntags parallel zum Gottesdienst

• Gruppe 1: ab Kindergarten (parallel zum Gottesdienst)

• Gruppe 2: ab 1. Klasse (parallel zum Gottesdienst)

-

### NGL - Next Generation Leader

**(12-14 Jahre)**

NGL 4 parallel zum Gottesdienst -

Termine 27.10.

-

### Gottesdienste im Haus Edelberg

Am 2. Sonntag des Monats

Ansprechpartner: Inge Marquart

-

### VERANSTALTUNGEN / SEMINARE / GRUPPEN

-

-

### Kleingruppen

Finden 14-tägig statt - zurzeit 9 Kleingruppen - Männer, Frauen oder gemischt - vormittags, nachmittags oder abends.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

-

### Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Stammtreffen: Jeden Freitag 17.30 Uhr -

Pfadramer (ab 15 J.) Freitag 19.00 Uhr

Das Programm für kleine und große Abenteurer

Weitere Infos: [www.rr276.de](http://www.rr276.de)

-

### Teenager & Jugend (13-18 Jahre)

Jeden Donnerstag von 19.30 Uhr -21.00 Uhr

-

Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro

Jöhlingerstr. 116

Telefon: 07244/7229-17

(Dienstag bis Freitag)

Infos per E-mail: [kontakt@lebenswerk-weingarten.de](mailto:kontakt@lebenswerk-weingarten.de),

oder [www.lebenswerk-weingarten.de](http://www.lebenswerk-weingarten.de)

-



Sonntag, 20.10.2013 09:30 Gottesdienst

Montag, 21.10.2013 18:00 Probe Seniorenchor in Linkenheim

Dienstag, 22.10.2013 20:00 Chorprobe

Mittwoch, 23.10.2013 20:00 Gottesdienst

Freitag, 25.10.2013 20:00 Jugendabend

in Bruchsal

Samstag, 26.10.2013 10:00 Religions- und Konfirmandenunterricht in Bruchsal

Sonntag, 27.10.2013 09:30 Gottesdienst

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste



herzlich willkommen!

Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de> oder <http://www.nak-sued.de>

### 150 Jahre Neuapostolische Kirche - Bezirk Bruchsal feierte in der Pestalozzihalle in Graben-Neudorf

Unter dem Motto "Ein Glaube - ein Ziel" trafen sich am Sonntag, den 22. September 2013 über 500 neuapostolische Christen aus dem Kirchenbezirk Bruchsal in der Pestalozzihalle in Graben-Neudorf, um das 150jährige Jubiläum der Neuapostolischen Kirche zu feiern.

Um 10.00 Uhr begann der Gottesdienst, der vom Bezirkstagschor, dem Bezirksorchester und dem Bezirkskinderchor festlich und fröhlich umrahmt wurde. Bezirksälteste Metz diente mit Hebräer 13, 15: "So lasst uns nun durch ihn Gott allezeit das Lobopfer darbringen, das ist die Frucht der Lippen, die seinen Namen bekennen."

Unmittelbar nach dem Gottesdienst wurden drei Schecks an gemeinnützige Organisationen übergeben.



Scheckübergabe an B.L.U.T.e.V.

Ein Scheck in Höhe von 1.000 € konnte an den Leiter des ASB Pflegezentrum Josefshaus in Ubstadt-Weiher, Herrn Beck überreicht werden. Der Erlös stammt aus einem Konzert, das das Kammerorchester im Frühjahr dieses Jahres in der Alten Sankt Martinskirche in Ubstadt - Zeutern gegeben hatte.

Ein weiteres Konzert folgte dann etwas später in der Neuapostolischen Kirche Karlsruhe - Neureut zugunsten der Hardtwaldschule, Schule für geistig behinderte Menschen in Karlsruhe. An die Rektorin dieser Einrichtung, Frau Kornmüller, konnte ein Scheck in Höhe von 2.000 € überreicht werden.

Der Verein Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankungen in Weingarten setzt sich aktiv für Menschen ein, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden. Daraus hat sich der alljährlich stattfindende Lebenslauf entwickelt, an dem die Neuapostolische Kirche schon traditionell teilnimmt.

Ein weiterer Scheck in Höhe von 5.000 € konnte an die Vertreterin von B.L.U.T.e.V. Weingarten, Frau Wimmer, überreicht werden.



Bezirkstag Bruchsal in der Pestalozzihalle

Für den Nachmittag wartete ein breit gefächertes Programm auf die Besucher des Bezirkstages. Zur Kaffeezeit wurde dann auch die Geburtstagstorte, ein Geschenk der Hardtstiftung zum Jubiläum der Kirche, vom Leiter des Kirchenbezirks, Bezirksältester Heinz Metz, angeschnitten. Ein herausragendes Jubiläum, ein denkwürdiger Tag an einem wirklich sonnigen Sonntag.

Nähere Infos siehe:

[www.nak-bruchsal.de](http://www.nak-bruchsal.de)

**Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten**

**Mennoniten-Brüdergemeinde Kehrwiessen 9, 76356 Weingarten**

**Freitag**

18:30 Kinderstunde in Altersgruppen (4-15 Jahre)

**Samstag**

19:00 Gebetsgemeinschaft

20:00 Jugendkreis (ab 16 Jahre)

**Sonntag**

10:00 Gottesdienst

**Mittwoch**

19:00 Bibelarbeit

Gäste sind bei allen Veranstaltungen herzlich willkommen.

Info: Tel. 07249 / 44 76

## Schulen

**Musikschulen**

### Musikschule Hardt

Unser Schülerkonzert am Sonntag 13. Okt. war ein riesiger Erfolg. Aus Anlass unseres 25-jährigen Bestehens hat eine so große Zahl von Schülern vorgespielt, dass die Veranstaltung zweigeteilt werden musste. Um 15 Uhr begannen die Kleinsten mit den Flöten unter der Leitung von U. Günther. Nach einer Kaffeepause setzen die Großen das Programm um 16.30 Uhr fort. Der zweite Teil wurde beendet mit musikalischen Überraschungen des Schlagzeugensembles von G.Kreuz aus Spöck. Ein Dank an unser Publikum das jeden Schülerauftritt sehr aufmerksam verfolgt hat. Dank für die vielen Kuchenspenden. Dank für die helfenden Hände bei der Organisation und Dank

für die große Anzahl von Zuhörern, auch aus Weingarten, die die neue Spechahalle in Spöck bis zum letzten Platz gefüllt hatten.

Anmeldungen zur Musikschule Hardt erhalten Sie im Bürgerbüro der Gemeinde Weingarten, weitere Informationen oder Anmeldung unter MS-Tel.07249-1859 Bauer MSL

### Kinderbetreuungseinrichtung

**ALLERDINGS**  
Familienzentrum Weingarten e.V.

# FLOHMARKT

FÜR die ganze FAMILIE

**So. 20. Okt., 14.30-16.30 Uhr**  
**Mineralix-Arena in Weingarten**

Viele noch brauchbare Sachen suchen einen neuen Besitzer. Kinder- und Erwachsenenbekleidung, Spiele und Spielzeug, Deko, Accessoires, Bücher, Hausrat, (Winter-) Sportartikel usw.

Angeboten werden Kaffee- und Kuchenverkauf mit Cafeteria, Kinderspielecke, und Kinderschminken.

Infos unter: [flohmarkt.allerdings@gmx.de](mailto:flohmarkt.allerdings@gmx.de) oder Tel.: 07244 / 741830

## Ankündigungen

**weingartner junger  
künstler musiktage**

**MUSIK-KABARETT**

„Blond - frisch getönt“

Annette Postel • Gunzi Heil • Joe Völker

20.10.2013, 20:00 Uhr

Gewächshaus der Firma Stärk



... eigentlich sind sie ja grundverschieden, Annette Postel und Gunzi Heil, hätte nicht das Schicksal erbarmungslos geschnitten: beide sind extrem blond, beide sind aus Karlsruhe und beide sind Kleinkunst-



preisträger Baden-Württembergs. Die Mischung ist viel versprechend und der Streifzug durch die Geschichte der „blonden Musik“ - im Gegensatz zur „Schwarzen Musik“ - natürlich an den Haaren herbeigezogen. Diva trifft Freak, Chanson trifft Kabarett, Verdi trifft Grönemeyer, blond trifft blond -alles trifft zu, wenn das „erotische Weiß mit göttlicher Stimme“, Annette Postel, einen „kulturellen Belegungsfaktor schönster Güte“ zur Seite hat: Gunzi Heil ist Musiker, Parodist und Puppenspieler - und am liebsten alles gleichzeitig. Mit Joe Völker am Flügel, dem vielarmigen Power-Pianisten aus Mannheim und einzigen Schwarzkopf ist die blonde Dreieinigkeit komplett und das haarige Unternehmen nimmt seinen Lauf.

### SPARDA CLASSIC AWARD 2013 23.-27.10.2013

Rathaus Weingarten, Turmzimmer  
Ev. Kirche Weingarten

Mit der Ausrichtung dieses Wettbewerbes folgen die Stiftung Kunst und Kultur der Sparda-Bank Baden-Württemberg und die Weingartner Musiktage Junger Künstler auch 2013 ihrem gemeinsamen Konzept:

Sie fördern in Baden-Württemberg, im Elsass und in der Nordschweiz begabte Musikstudierende, deren Instrument bei Wettbewerben im Allgemeinen weniger berücksichtigt wird. Nachdem die letzten Wettbewerbe den Instrumenten Horn (2006), Kontrabass (2007), Posaune (2008), Bratsche (2009), Oboe (2010), Harfe (2011) und Gitarre (2012) gewidmet waren, steht in diesem Jahr die **KLARINETTE** im Mittelpunkt.

Der Wettbewerb findet vom 23. - 27. Oktober 2013 während der Weingartner Musiktage Junger Künstler (12. - 28.10.2013) in Weingarten (Baden) statt. Teilnahmeberechtigt sind Studierende aller Musikhochschulen in Baden-Württemberg, dem Elsass und der Nordschweiz im Studienfach KLARINETTE, die mindestens 18 Jahre alt sind und zum Zeitpunkt ihrer Anmeldung über eine gültige Studienzulassung verfügen.

Nachdem die 1. & 2. Runde vom 23.-25.10.2013 im Turmzimmer des Rathauses in Weingarten ausgetragen wird, findet am Sonntag, den 27. Oktober zunächst das Finale und im Anschluss an die Pause das abschließende Preisträgerkonzert statt. Dabei wird das Publikum in der Endrunde aktiv eingebunden: mit einer Abstimmung entscheidet es unabhängig von der Fachjury um den Vorsitzenden Hansjoachim Reiser über die Vergabe des Publikumspreises an einen der Finalisten. Die Preisträger des Sparda Classic-Award 2013 und das Weingartner Kammerorchester unter der Leitung des elsässischen Dirigenten Pierre Hoppé runden dann mit dem Preisträgerkonzert den Abend ab, gewohnt charmant moderiert von Dr. h. c. Hans Hachmann.

**Das Konzert am 20.10.2013 „Musik-Kabarett „Blond-frisch getönt“ ist ausverkauft, für das Konzert „Night of the drums“ am 25.10.2013 gibt es noch wenige Karten an der Abendkasse.**

### Konzerte im Festivalzelt auf dem Turmberg auf andere Veranstaltungsorte verlegt

Aus logistischen Gründen müssen diejenigen Konzerte, welche im Festivalzelt auf dem Turmberg in Weingarten geplant waren, **kurzfristig** auf andere Veranstaltungsorte verlegt werden.

**Übersicht mit den Konzerten und veränderten aktuellen Veranstaltungsorten:**

**Sa, 19.10.13, 20 Uhr**  
**Gewächshaus der Firma Roland Stärk, Weingarten**  
**TEXTURE ENSEMBLE**

**So, 20.10.13, 15 Uhr**  
**Goldener Löwe, Weingarten**  
**Kinderkonzert**  
**„Troll Triller im Zauberwald“**

**So, 20.10.13, 20 Uhr**  
**Gewächshaus der Firma Roland Stärk, Weingarten**  
**Musik-Kabarett „Blond - frisch getönt“**  
**Mi, 23.10.13, 19 Uhr**

**Ev. Gemeindehaus, Weingarten**  
**Preisträger des Deutschen Musikwettbewerbs 2013**

**Fr, 25.10.13, 20 Uhr**  
**Gewächshaus der Firma Roland Stärk, Weingarten**  
**Night of the drums**

**Alle weiteren Konzerte des Festivals bleiben davon unberührt und finden an den bereits angekündigten Veranstaltungsorten statt! Weitere Informationen finden Sie unter:**  
**[www.musiktage.weingarten-baden.de](http://www.musiktage.weingarten-baden.de)**

### Senioren-Zentrum Haus Edelberg Weingarten

Unter dem Motto „EdelbergAktiv“ bietet das Senioren-Zentrum Haus Edelberg in Weingarten seinen Bewohnern und deren Angehörigen regelmäßig Veranstaltungen, die Information, Unterhaltung und Geselligkeit miteinander vereinbaren an. Im Oktober stand diesmal eine zweistündige Rheinfahrt auf der überaus komfortablen, im Wiener Cafehaus-Stil gestalteten MS Karlsruhe an. Ein Vortrag über die Sehenswürdigkeiten der Schiffstour sowie Kaffee und Kuchen rundeten das Programm ab.

In gehobener Ausflugsstimmung bestiegen die Teilnehmer um 13.30 Uhr in Weingarten einen der drei bereitgestellten, teils behindertengerechten Busse, die sie zur Anlegestelle des Fahrgastschiffes im Karlsruher Rheinhafen beförderten. Dort mag sich mancher die Augen gerieben haben, der die MS Karlsruhe noch aus früheren Jahren kannte. Das altvertraute 1972 in Dienst gestellte Schiff wurde ab der Saison 2010 durch die modernere, 770 PS starke und doppelt so große ehemalige „Wappen von

Bonn“ ersetzt. Das schmucke Innere erinnert mit seiner Galerie an die Foyers großer Theater. Vorbei an historisch bedeutsamen Häusern der Gründerzeit ging es durch das imposante Schleusentor, hinaus auf den Rhein in Richtung französischer Grenze hinter Neuburgweier.

Beschaulich passierte man das Rheinbad Rappenwörth und die romantische Auenlandschaft in Richtung Süden. Kurz vor Lauterbourg wechselte die MS Karlsruhe die Fahrtrichtung - um den Hafen von Maxau - der vor dem Bau des Karlsruher Rheinhafens als wichtigster Umschlagplatz für Transportgüter diente und nunmehr als Yachthafen Verwendung findet, als weiteren Wendepunkt anzusteuern.

Um 17.00 Uhr endete der Ausflug zu Wasser wieder am Ausgangspunkt und eine knappe Stunde später konnte sich die unternehmungslustige Truppe im Haus Edelberg mit einem wohlschmeckenden Abendessen den Tag ausklingen lassen.

### Heimatverein Kraichgau e.V. Exkursion nach Wiesloch

In einer weiteren Exkursion lädt der Heimatverein Kraichgau Mitglieder und Interessierte am **Samstag, 19.10.2013**, nach **Wiesloch** ein. Treffpunkt 14 Uhr am Weinpavillon des Winzerkellers, Bögnerweg. Von dort beginnt die Führung „Wiesloch sehen, hören und genießen“. Die Exkursion findet ihren Abschluss in der Winzerrast bei neuem Wein und Zwiebelkuchen. Seit gut einem Jahr ist Wiesloch um eine Attraktion reicher - den Rundgang „Wiesloch sehen, hören und genießen“. Das Projekt soll im Zuge dieser Exkursion vorgestellt werden. Es umfasst mit der geschichtlichen Einführung insgesamt 20 historische Besonderheiten und Kunstwerke. Außerdem wird uns die Exkursion zu besonders pittoresken Orten in den Wieslocher Weinbergen führen.

### Vorschau:

Am Samstag, 30. November 2013 führt eine weitere Exkursion nach Kraichtal-Gochsheim. Frau Jarosch, engagierte Betreuerin unserer Bibliothek, wird uns durch den Ort und die traditionsreiche Kirche St. Martin führen. Auch die Bibliothek im Graf-von-Ebersteinschen Schloss wird uns näher gebracht.



**Meine Altersvorsorge!  
Was habe ich schon? -  
Was brauche ich noch?**

**Das Servicezentrum Karlsruhe der Deutschen Rentenversicherung Gartenstr. 105/Weinbrennerplatz bietet am Mittwoch, den 23.10.2013, um 16.30 Uhr einen aktuellen Vortrag an.** Die seit Jahrzehnten rückläufige Geburtenrate und die steigende Lebenserwartung spiegeln sich in den Leistungen der gesetz-

lichen Rentenversicherung wider.

Das Thema „Private Altersvorsorge“ nimmt in der heutigen Zeit einen immer höheren Stellenwert ein. Was bedeutet „Versorgungslücke“? Wie fördert der Staat die zusätzliche Absicherung?

Wir bieten Ihnen keine Patentlösung an, aber einen Einblick in die vielfältigen Möglichkeiten, die Sie in der privaten und betrieblichen Altersvorsorge haben.

Selbstverständlich ist dieser Vortrag **kostenfrei**. Aufgrund der meist großen Nachfrage wird um eine vorherige **Anmeldung unter 0721 825 11543** gebeten. Hier bekommen Sie auch Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

### Ortsseniorenrat

#### Einladung zur Besichtigung des Gasthauses „Löwen“

Wir möchten nochmals auf die Besichtigung des Gasthauses „Löwen“ am Samstag, 19.10.2013, 16.00 Uhr, hinweisen und alle Interessenten dazu herzlich einladen.

Das Gasthaus wurde innen und außen renoviert und in den Ursprungszustand, soweit es möglich war, zurückversetzt. Die Interessenten treffen sich zum genannten Zeitpunkt in der Gaststube.



### Senioren-Zentrum Haus Edelberg Weingarten

Die Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten lädt herzlich ein zum Gesprächsabend am Dienstag, 22. Oktober um 18.00 Uhr zum Thema

#### „Stufen des Abschieds“

Wenn Eltern alt und pflegebedürftig werden und sich nicht mehr selbst versorgen können, stehen die Kinder vor der großen Herausforderung ihr Leben und das Leben der Eltern neu zu organisieren. Viele schmerzliche Abschiede sind damit verbunden.

Wenn der Einzug ins Pflegeheim notwendig wird ist dies meist ein weiterer „Abschied auf Raten.“

Die Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehöriger hat sich die Ökum. Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten zum Ziel gesetzt.

Nach einer kurzen Vorstellung der Hospizarbeit vor Ort besteht die Möglichkeit Fragen zu stellen und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Es berichten: Pfarrer i.R. Wolfgang Werner, Claudia Rommel, Gabriele Streit

#### Ort:

Senioren-Zentrum Haus Edelberg  
Jöhlinger Str. 114  
76356 Weingarten



Liebenzeller Gemeinschaft  
gemeinsam glauben leben

#### Einladung zum FrauenFeierAbend

am Dienstag, 22. Oktober 2013, 20.00 Uhr,  
Jöhlinger Str. 2a, Liebenzeller Gemeinschaftshaus, Weingarten

#### Thema: Japan – Einblicke in ein fremdes Land

Unsere Referentin ist Schwester Beate Rösch.

Sie ist Mitglied in der Schwesternschaft der Liebenzeller Mission, in deren Auftrag sie einige Jahre in Japan arbeitete. An diesem Abend werden wir in die Japanische Kultur eintauchen und den Alltag in Japan miterleben.

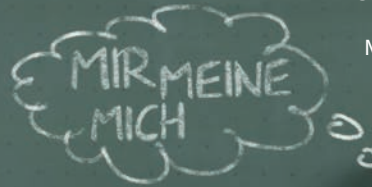
Infos, Wünsche, Fragen an: Beate Zimmermann, Tel. 1356

FÜR JEDEN GAST. FÜR JEDEN GESCHMACK.

alquesto

27. OKTOBER 2013

SONNTAG · 17:30 UHR  
GOTTESDIENST  
MIT CHRISTIAN EMDE



ALLE DENKEN NUR AN SICH,  
NUR NICHT ICH,  
ICH DENK' AN MICH.

TALK + SNACKS  
KINDERBETREUUNG



JÖHLINGER STRASSE 2A  
WEINGARTEN (BADEN)



Liebenzeller Gemeinschaft  
gemeinsam glauben leben



JUGENDTREFF WEINGARTEN

Dörnigsstraße 7 Tel: 07244-720910



Programm für den Aktionstag

OKTOBER 2013

Immer Freitags von  
15 Uhr bis 17.30  
Uhr  
für Kinder von 6 bis  
11 Jahre

11.10.2013

Leuchtende Halloweendeko  
2 € Unkostenbeitrag

18.10.2013

Kürbisse schnitzen  
1 € Unkostenbeitrag

25.10.2013

Halloweendisco







## Mit Wein das Leben gesund genießen...

Referent: Frank Schulte

- Integration des Weines in den Alltag
- der Wein als alltägliches Haus – und Heilmittel
- das "French Paradoxon"
- die Energie aus den Traubenkernen,
- Antiaging und mehr...

All dies und noch andere interessante Aspekte zum Weingenuss können Sie an diesem Abend vom Sommelier am Heidelberger Schloss erfahren!

Abgerundet wird die Veranstaltung mit einer kleinen Weinverkostung mit Weinen der Winzergenossenschaft Weingarten.

**Weingarten**  
AWO-Heim, Dörnigstr.9

**MI, 23. Oktober 2013, 19:30 Uhr**

Gebühr: 6.- Euro incl. Kostprobe

Anmeldung erforderlich:

[awo-weingarten-baden@t-online.de](mailto:awo-weingarten-baden@t-online.de), Tel: 07244 / 8657

[www.awo-kurse-elternschule.de](http://www.awo-kurse-elternschule.de)



Deutsches Sportabzeichen



Hallo Sportabzeichen – Freunde

Jetzt wird's aber doch schon mächtig Herbst und es wird Zeit für den Endspurt. Alle die noch ein oder zwei Disziplinen offen haben, bitte unbedingt an den nachfolgenden Terminen zum Sportabzeientreff kommen:

**Sonntag, 20.10.2013;** 10:00 – 12:00 Uhr; TSV-Sportplatz am Buchenweg  
**Sonntag, 27.10.2013;** 10:00 – 12:00 Uhr; TSV-Sportplatz am Buchenweg  
**Dienstag 29.10.2013;** 18.00 – 20.00 Uhr; Mineralix-Arena (Hochsprung)

Auf euer Kommen freuen sich:

Simone (Tel.: 07244 609047) und Peter (Tel. 07244 2618) und Richie

ses stattfindenden „bürgeroffenen Veranstaltung“ einladen. Wir werden dort, unterstützt von einem auswärtigen Referenten über das Thema Fracking informieren und anschließend mit Ihnen diskutieren.

Dieses Thema geht uns alle an, handelt es sich doch bei dieser Energiegewinnungstechnologie um ein Verfahren, welches ganz erhebliche Auswirkungen auf unsere Wasserqualität haben wird, sollte es zur Anwendung kommen.

Näheres zum Thema selbst als auch zur Veranstaltung, finden Sie ab dem 22. Oktober auf unserer Internetseite unter ‚Veranstaltungen‘

Wenn Sie sich darüber hinaus bei den vielfältigen Aufgaben in der Gemeinde einbringen möchten, nutzen Sie die Möglichkeiten mit den

Freien Wählern Weingarten ins Gespräch zu kommen. Unter dem Motto „von Bürgern für Bürger“ könnten viele Themen auf breiter Basis erarbeitet und realisiert werden.

Deshalb freuen wir uns, dass jetzt auch andere Parteien in Weingarten unsere bewährte Idee für das „bürgeroffene Gespräch“ aufgreifen. Ebnet dies doch eine Plattform zur zukünftigen Zusammenarbeit auf kommunaler Ebene für alle Bürger unserer Gemeinde.

Unser Gemeinderat Volker Barth ist für Sie über die Mailadresse gemeinderat@fw-weingarten.de oder v.barth@fw-weingarten.de erreichbar, unser 1.Vorsitzender Heinz Schammert unter der Tel. Nr. 55 89 56 oder schreiben Sie ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de

## Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

[www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de)



## Verkaufsoffener Sonntag

Am kommenden Sonntag, den 20. Oktober um 14 Uhr spielen wir für Sie in der Bahnhofstraße im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags bei der WWK. Wie immer freuen wir uns über viele Zuhörer!

## Parteien

CDU Weingarten



**Sie haben Fragen oder Anregungen zur Kommunalpolitik?**

Für Fragen oder Anregungen zu politischen Themen und zur Mitarbeit in der CDU Weingarten stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

In unserer neuen, erfolgreichen Reihe der **Bürgergespräche** greifen wir aktuelle kommunalpolitische Themen auf und bieten ein Podium für Diskussionen. Liegt Ihnen ein Thema am Herzen, das in der Runde eines Bürgergesprächs erörtert werden sollte? Dann wenden Sie sich einfach an uns:

**CDU-Vorstand:**

Dr. Andrea Friebe, Vorsitzende, Tel. 55124  
Gerald Lopp, Stellvertretender Vorsitzender, Tel. 3635

**CDU-Gemeinderatsfraktion:**

Dr. Erich Völker, Fraktionsvorsitzender, Tel. 722003  
Gerald Lopp, Stellvertretender Fraktionsvorsitzender, Tel. 3635  
Gerhard Fritscher, Tel. 3788  
Fritz Küntzle, Tel. 2500  
Gabriele Koch, Tel. 5411  
oder nehmen Sie Kontakt auf unter [post@cdu-weingarten.de](mailto:post@cdu-weingarten.de)

FDP Weingarten



## FDP-Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Am Donnerstag, den **17. Oktober 2013 um 19,30 Uhr** findet unsere nächste **Mitgliederversammlung** im Nebenzimmer des Walk'schen Hauses statt. Folgende Tagesordnung ist für diesen Abend vorgesehen:

1. Bericht von der Kreismitgliederversammlung (damit verbunden Bewertung des Wahlergebnisses),
2. Persönliche Erklärungen des 1. Vorsitzenden, des 2. Vorsitzenden und der Schriftführerin,
3. Information der Schatzmeisterin über die aktuelle finanzielle Situation,
4. Neuwahlen des 1. Vorsitzenden und des 2. Vorsitzenden,
5. Vorstellungen des Programms des/der neugewählten Vorsitzenden,
6. Zukunft des Ortsverbandes,
7. Vorbereitung Kommunalwahl,
8. Verschiedenes.

Zu dieser Veranstaltung sind unsere Mitglieder sehr herzlich eingeladen.

Freie Wähler



[www.fw-weingarten.de](http://www.fw-weingarten.de)

**Wir möchten Sie liebe Weingartner Mitbürgerinnen und Mitbürger bereits heute zu unserer am 22. November um 20.00 Uhr im Turmzimmer des Rathau-**



## Musikproben

Blasorchester: jeden Dienstag ab 20:00 Uhr  
Jugendorchester: jeden Dienstag ab 18:00 Uhr

Schülerorchester: mittwochs um 18:15 Uhr.  
Die Proben finden jeweils im Kulturraum der Walzbachhalle statt.

Für alle, die Lust haben mitzumachen: Infos gibt es bei unserem Orchestervorstand Jörg Knobloch, Tel. 722219 oder bei unserem Vorstand Wolfgang Heid, Tel. 609708. Weitere Infos gibt es auch auf [www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de).

## MUSIKGARTEN - MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG - BLOCKFLÖTENUNTERRICHT!

Aktuelles Kursprogramm im Kulturraum der MINERALIX-Arena:

### Musikgarten für Babys (3 bis 18 Monate)

Dienstag 11.00 Uhr

Mittwoch 9.40 Uhr

### Musikgarten 1 (18 Monate bis 3 Jahre)

Dienstag 9.30 Uhr

Dienstag 10.15 Uhr

Dienstag 15.15 Uhr

Mittwoch 10.15 Uhr

### Musikgarten 2 (3 - 5 Jahre)

Montag 16.15 Uhr

Dienstag 17.00 Uhr

**SCHNUPPERKINDER** (mit Bezugsperson) sind nach vorheriger Absprache herzlich willkommen!

### Blockflötenunterricht (6 - 8 Jahre)

Mittwoch 15.00 Uhr

### Musikalische Früherziehung (4 - 6 Jahre)

Der Start der neuen Kurse wird rechtzeitig an dieser Stelle bekanntgegeben!

Ansprechpartner und Anmeldung: Doris Hörter, Tel. 742001, Email: [musikgarten@musikverein-weingarten.de](mailto:musikgarten@musikverein-weingarten.de)

Weitere Informationen unter [www.musikverein-weingarten.de](http://www.musikverein-weingarten.de)

Gesangverein Frohsinn

[www.frohsinn-weingarten.de](http://www.frohsinn-weingarten.de)



## Chorproben

**Donnerstag, 17. Oktober 2013**

19:15 Uhr Frauenchorprobe

20:15 Uhr Männerchorprobe

## Oktoberfest der Frohsinn-Sänger am Freitag, 18.10.2013

Die aktiven Sänger treffen sich am 18. Oktober ab 18:00 Uhr zum „Oktoberfest“ bei Willi und Helma. Bitte bringt Teller und Besteck mit, und natürlich gute Laune!

## Regen, Kürbisse und höfische Geschichten

Die Wetteraussichten waren nicht gerade rosig an diesem Ausflugstag der Frohsinn-Frauen. Dennoch ließen wir uns die gute Laune nicht verderben. So fuhren wir im vollbesetzten Wöhrle-Bus in Richtung Ludwigsburg zur Kürbisausstellung im Blühenden Barock. Erster Programmpunkt: Eine Stadtrundfahrt in Begleitung

einer Führerin, bei der wir schon nach kurzer Zeit merkten: Diese Frau ist genial! Mit ihrer humorvollen Art führte sie uns in reinstem Schwäbisch in die Geheimnisse des Lebens der damaligen Schlossherren ein.

Prachtvoller Mittelpunkt war natürlich Europas größtes im Original erhaltenes barockes Bauwerk, das unter Herzog Eberhard Ludwig von 1704 - 1733 erbaute Residenzschloss Ludwigsburg. Das „Schwäbische Versailles“ mit seinen 452 Räumen in 18 Gebäuden, der weitläufige Park mit dem Blühenden Barock, das in kurzer Entfernung liegende Jagd- und Lustschloss Favorite, einfach sehenswert! Auf der Fahrt durch die Stadt zum „Seeschloss Monrepos“, dem ehemaligen Jagdpavillon des Herzogs, lief unsere Führerin zu Hochform auf. Lieblingsthema: Der Nachfolger von Eberhard Ludwig, „Herzog Carl Eugen“. Eine vor allem der Damenwelt sehr zugewandte „linke Socke“ (O-Ton), der die Damen nach einmaligem Gebrauch mit dem Tragen blauer Strümpfe und Schuhe markierte, welches jene wiederum als Ehre betrachteten. Irre!



GV Frohsinn Frauenchorausflug

Nach der Rückfahrt in die Stadt hörte es auf zu regnen, so dass wir, vom Schirm befreit, die schönen historischen Gebäude bestaunen, Shoppen gehen und in einem der netten Lokale den Hunger stillen konnten.

Am Nachmittag besuchten wir dann gemeinsam die Kürbisausstellung im Blühenden Barock. In diesem Jahr wurde der Kürbis sportlich dargestellt, und so tummelten sich Boxer, Gewichtheber, Springreiter, Skispringer, Basketballer u. v. m. in der Anlage. Auch der Gaumen kam nicht zu kurz, überall verführten Probier-



Kürbisausstellung in Ludwigsburg

(Fotos M. R.)

stände zum Naschen und Kaufen. Mit erneutem Wasser von oben endete unser Ausflug in Ludwigsburg. Zum gemeinsamen Abendessen ließen wir es uns im Restaurant Jahnalle in Jöhlingen nochmals gut gehen. Fazit des Tages: „Schä isch's gwä!“ G. S.

Gesangverein Liederkranz

[www.liederkranz-weingarten.de](http://www.liederkranz-weingarten.de)



## Konzert der Swinging Voices am 25./26. Oktober 2013

In unserem Konzert am 25. und 26. Oktober im Autohaus Morrkopf werden wir uns mit aktuellen und klassischen Liedern beschäftigen. Das besondere wird sein, dass wir bei jedem Stück die wesentliche Emotion herausarbeiten und den Inhalt auf Deutsch zusammenfassen und choreografisch unterstützen.

Jedes Stück erhält so eine besondere Würdigung und wird in seinem Charakter verstärkt herausgearbeitet.

Der Zuschauer soll nicht nur den Klang und das Arrangement genießen, sondern sich auf die Gesamtkomposition mit allen Sinnen einlassen können: Musikgenuss rundum!

Kartenvorverkauf; im Bücherwurm, im Post-Backshop (Kanalstraße) oder per Onlinebestellung auf unserer Website: [www.liederkranz-weingarten.de](http://www.liederkranz-weingarten.de)

Preis: 13 Euro je Karte, bei Online-Kauf zuzüglich 2 Euro Bearbeitungsgebühr

Christlicher Verein  
Junger Menschen

[www.cvjm-weingarten.de](http://www.cvjm-weingarten.de)



## Jungchar, Scouts und Jugendgruppen

Jungchar „Zwergenbande“ (ab 6 Jahren):

freitags 16.15 - 17.30 Uhr

kleine Scouts (ab 5 Jahren):

montags 16.00 - 17.30 Uhr

mittlere Scouts (ab 8 Jahren):

dienstags 17.30 - 19.00 Uhr

große Jungchar „Bunte Mäuse“ (ab 10 Jahren):

dienstags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Barfuß Bethlehem“ (ab 15 Jahren):

freitags 17.30-19.00 Uhr

Jugendkreis „Next Level“ (ab 18 Jahren):

mittwochs 19.00 - 20.00 Uhr

Sport für alle ab dem Konfialter in der Sporthalle der Turmbergschule: mittwochs

19.30 - 22.00 Uhr

Akzente-Gottesdienst



## alles umsonst

Wenn etwas „umsonst“ angeboten wird, sind wir skeptisch und fragen uns: Was für eine Strategie steckt dahinter, wo ist der Haken an der Geschichte? Unsere Ansprüche an das Leben kosten etwas, sie zu befriedigen erfordert Kraft, Zeit und Geld. Manchmal nehmen wir gar nicht mehr wahr, wel-

chen Stellenwert diese Faktoren in unserem Leben haben - sie vermitteln ja Freiheit und Unabhängigkeit und das Gefühl der Sicherheit.

Im nächsten Akzente Gottesdienst wollen wir dazu einladen, über die Prioritäten in unserem Leben nachzudenken und zu entdecken, welche Haltung unser Handeln und Denken bestimmt. Robin Zapf, Geschäftsführer, des CVJM Landesverbandes wird uns einige interessante Aspekte dazu aufzeigen.

Herzliche Einladung zum **Akzente-Gottesdienst am Sonntag, 27.10.13, 11.00 Uhr, evangelisches Gemeindehaus Weingarten, Marktplatz 12**

Kinder erleben während des Gottesdienstes ein separates Programm.

Herzliche Einladung auch zum anschließenden Mittagessen (Putengeschnitzeltes, Reis, Salat und Nachtisch).

#### Akzente - Gottesdienst anders

für Langschläfer, Einsteiger, Neugierige und Sehnsüchtige

Die Akzente-Gottesdienste werden vorbereitet von einem Team von Mitarbeitern aus dem CVJM und der evangelischen Kirchengemeinde Weingarten.

Infos unter Tel.: 07244 3110

Kellertreff

**KELLERTREFF**  
GLAUBEN  
GEMEINSAM ENTDECKEN

#### Kellertreff - Glauben gemeinsam entdecken

Gottes Geschichte mit den Menschen - immer wieder eine interessante Herausforderung! Verheißungen nachspüren, die vor langer Zeit gemacht und in der Bibel beschrieben werden, den roten Faden entdecken, der sich durch das alte und neue Testament zieht u.v.m. wird beim nächsten Kellertreff für genügend Gesprächsstoff sorgen. Herzliche Einladung an alle, die neugierig und gerne mit anderen im Gespräch sind.

Wann: Montag, 21. Oktober 2013, 20.00 Uhr

Wo: im anderen Keller, Marktplatz 12, Weingarten

Am Montag den 21. Oktober findet um 19.30 Uhr



das nächste Mannschaftstraining statt. Günther Sebold, Christian Koch und Klaus Breitingen übernehmen die Dienstgestaltung zum Thema „Brand Industrie Be- und Entlüftung / Leitern“.

DRK  
Ortsverein Weingarten  
www.drk-weingarten.de



#### Seniorentreff

Auf zum Oktoberfest beim DRK. Am 24. Oktober 2013 feiern wir ein bisschen Oktoberfest. Mit Musik machen wir uns einen

gemütlichen Mittag. Beginn 14:30 Uhr. Wer abgeholt werden möchte, kann ab 13:00 Uhr die Nummer 1010 anrufen oder bei Schneider, Tel. 8860 oder bei Mumbauer, Tel. 8762. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

DLRG  
Ortsgruppe Weingarten  
www.dlrg-weingarten.de



#### Mitarbeit für den verkaufsoffenen Sonntag

Liebe Eltern, am kommenden Sonntag der 20. Oktober 2013 findet in Weingarten ein verkaufsoffener Sonntag statt, bei dem sich auch die DLRG Ortsgruppe Weingarten präsentiert und die Jugend ihre Kasse durch Waffel- und Kaffeeverkauf aufbessert.

Es würde uns freuen, wenn sie unsere Aktion mit einer Waffelteigspende unterstützen könnten. Sie können den Teig am besten ab 12:30 Uhr an unserem Stand in der Bahnhofstrasse 41 (gegenüber von Optik Benz) abgeben. Vielen Dank.

Die Vorstandschaft

#### DLRG im Walzbachbad

Wintermonate (Okt-Mai)

Was wir tun: Schwimmen, Tauchen und Rettungsübungen mit und ohne Geräte, reinschnuppern erwünscht.

Trainingszeiten:

Montag 19-20 Uhr alle Altersgruppen, ab 20 Uhr freies Training

Donnerstag 19:30 Uhr freies Training



EC-Jugendarbeit Weingarten  
www.ec-weingarten.de

#### Regelmäßige Veranstaltungen

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. findet Ihr anschließend unter „Hinweise zu den regelmäßigen Veranstaltungen“. Sofern dort nicht ausdrücklich anders angegeben (z.B. durch konkrete Termine), ist während der Schulferien kein Programm.

##### Montag

19.30 Uhr: Jugendkreis (ab 16 Jahren)

##### Dienstag

17.15-18.45 Uhr: Jungschar für Jungs

(7 - 10 Jahre)

19.00-21.00 Uhr: Meeting für Teens

##### Mittwoch

18.00-19.30 Uhr: Jungschar für Mädels

ab 5. Schuljahr

##### Donnerstag

17.00-18.15 Uhr: Kinderkiste für Kids von 3

- 7 Jahren

17.15 Uhr - 18.45 Uhr: Jungschar für Mädels 1.-4. Schuljahr

##### Freitag

05.30 Uhr: Gebetsfrühstück bei Terners, Uhlandstraße 17

##### Weitere Informationen

Mehr über uns (z.B. Bilder von unseren Events) findet Ihr im Internet unter „ec-weingarten.de“

##### Unsere Adresse

EC-Jugendarbeit

Jöhlingerstr. 2a

76356 Weingarten

Kath. Altenwerk

ALTEN  
WERK

#### Erntedank und herrliche Bergwanderungen

Der erste Altennachmittag des katholischen Altenwerks im Oktober bestand aus zwei Teilen:

Das erste Thema Erntedank im herbstlich geschmückten Gemeindesaal war der Jahreszeit angepasst. Mit einem Dankpsalm nach Psalm 65, von Bernhard Kraus, stimmten wir uns ein. Anschließend berichteten einige Senioren vom Helferkreis von Erzeugnissen des Herbstes, indem sie die entsprechenden Früchte (Äpfel, Kartoffeln, Radieschen, Birnen, Nüsse, Bananen, Getreidekörner, Trauben und die Weinflasche vorzeigten.

Der Kanon „Danket, danket dem Herrn“ passte dazu.

Höhepunkt des Nachmittags war der Vortrag mit Dias von Pfarrer Michael Zimmer, der sich bereit erklärt hat, von seinen Bergwanderungen zu berichten.

Eingangs betonte er, dass es viele Motive dazu gibt. Ob jemand die Schönheiten der Bergwelt im Auge hatte oder seine Kräfte messen wollte oder auch „Viele Wege führen zu Gott, einer führt über die Berge“ als Devise zeigte, war der Grund dieser Tätigkeit. Die ersten 3 Wanderungen 2003/2004/2005 führten in die Schweiz wo u. a. der Toedi, eine vergletscherte Hauptgruppe der Glarner Alpen (bis 3623 m) lockte. Stets hatte er Wanderkameraden aus Weingarten und Umgebung bei sich.

Nach der Vesperpause berichtete er noch über eine Bergtour in die Berninaalpen, eine mächtige vergletscherte Gebirgsgruppe zwischen dem Oberengadin und Veltlin (bis 40652 m). Die selbst gefertigten Dias zeigten herrliche Landschaftsaufnahmen und Momentaufnahmen seiner Wanderfreunde.

Für den gelungenen Nachmittag bedankten wir uns herzlich. Eine Spende für einen von ihm ausgewählten sozialen Zweck war ein kleiner Dank. Mit dem Lied „Ade zu guten Nacht“ fand der erlebnisreiche Nachmittag sein Ende.

Beim nächsten Altennachmittag am 13. November stellt sich die Sozialstation Stutensee-Weingarten vor, wozu wir herzlich einladen. H.T.



DHB-Netzwerk Haushalt



### Alte Heilmittel - neu erlebt

Alte Hausmittel erfreuen sich heutzutage immer größerer Beliebtheit. Manche Heilmittel unserer Mütter und Grossmütter, zum Beispiel Wickel mit verschiedenen Heilsstoffen oder die Hühnersuppe gegen Erkältungen, sind mittlerweile auch in der Schulmedizin etabliert. Für viele Menschen ist ein Leben ohne Chemie ein wichtiges Anliegen. Deshalb setzen immer mehr Menschen auf altvertraute Naturheilmittel und Naturheilverfahren. Das ist bei einem Blick auf den Beipackzettel vieler Medikamente nur allzu verständlich.

Alte Hausmittel heilen natürlich, kostengünstig und ganz ohne Nebenwirkungen. Die Heilpraktikerin, Frau Susanne Bürkert, wird Ihnen viele alte Hausmittel vorstellen. Sie zeigt aber auch Grenzen auf, ab denen Hausmittel nicht mehr helfen können. Der Vortrag, in Kooperation mit dem Homöopathischen Verein Weingarten, findet statt am Montag, dem 21. Oktober 2013 um 19.30 Uhr im ev. Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12. Der Eintritt ist für Mitglieder frei. Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen € 3.--.

### Kreativgruppe

trifft sich in der alten Schulküche um 19.00 Uhr an folgenden Abenden (Hardanger-Stickerei, Stricken, Häkeln): Donnerstag, 17. Oktober, Mittwoch, 23. Oktober, Mittwoch, 30. Oktober.

Deutscher Diabetiker Bund



### Mit Nordic Walking aktiv gegen Diabetes

Nordic Walking verbindet aktives Gehen mit speziellen Stöcken, die den gesamten Körper in die Bewegung einbezieht. Dadurch wird ein schonendes, aber trotzdem sehr wirkungsvolles Ganzkörpertraining ermöglicht.

Regelmäßige körperliche Aktivität ist Bestandteil der Basistherapie für jeden Diabetiker. In Weingarten gibt es die Möglichkeit jeden **Donnerstag um 14.30 Uhr** an diabetikergerechtem Nordic Walking mit Blutzuckerkontrollen teilzunehmen.

Treffpunkt ist die Haltestelle Liverdunplatz (Bus 121)

Kontakt:

Halina Meger, Tel. 07244/559053 oder Ulrich Aschemann, Tel. 07240/1862

Homöopathischer Verein Weingarten



www.homoeopathie-weingarten.de

### Vortrag über „Alte Hausmittel - neu belebt“

Alte Hausmittel erfreuen sich heutzutage

immer größerer Beliebtheit. Manche Heilmittel unserer Mütter und Grossmütter, zum Beispiel Wickel mit verschiedenen Heilsstoffen oder die Hühnersuppe gegen Erkältungen, sind mittlerweile auch in der Schulmedizin etabliert. Für viele Menschen ist ein Leben ohne Chemie ein wichtiges Anliegen. Deshalb setzen immer mehr Menschen auf altvertraute Naturheilmittel und Naturheilverfahren. Das ist bei einem Blick auf den Beipackzettel vieler Medikamente nur allzu verständlich.

Alte Hausmittel heilen natürlich, kostengünstig und ganz ohne Nebenwirkungen.

Die Heilpraktikerin **Frau Susanne Bürkert** wird Ihnen viele alte Hausmittel vorstellen. Sie zeigt aber auch Grenzen auf, ab denen Hausmittel nicht mehr helfen können. Der Vortrag, in Kooperation mit dem Deutschen Hausfrauenbund Weingarten, findet statt am **Montag, 21. Oktober, 2013, um 19.30 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus in Weingarten, Marktplatz 12

Der Eintritt ist für Mitglieder frei, Gäste sind wie immer herzlich willkommen und bezahlen 3.- EURO.

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de



### Entlang dem Krebs- und Traisbachtal

Zu unserer nächsten Stadtbahnwanderung am Sonntag, den 20. Oktober 2013, treffen wir uns um 9:45 Uhr am Bahnhof Weingarten. Abfahrt ist um 9:56 Uhr nach Kuppenheim (Zustieg in Karlsruhe 10:10 Uhr, Gleis 4).

Gegen 11:00 Uhr beginnt unsere 10 km lange Wanderung - meist ebene Wegstrecke durch das Fichtental. Mittagseinkauf ist gegen 13:30 Uhr im Waldseebad vorgesehen. Anschließend sind es noch ungefähr 30 Minuten bis zum Bahnhof Gaggenau, wo wir die Heimreise antreten. Ankunft in Weingarten gegen 17:30 Uhr bzw. 18:00 Uhr.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführer:

Günter und Anita Buchberger, Tel. (07244-) 2058111.

### Wandervorschläge für das Jahr 2014

Neben der oben beschriebenen Wanderung von Anita und Günter stehen noch vier Veranstaltungen - und noch zwei Seniorenwanderungen - im Wanderplan 2013. Damit auch der Wanderplan für's neue Jahr auch wieder voll mit interessanten Wanderungen und Veranstaltungen unserer Ortsgruppe wird, bitten wir Euch alle um Vorschläge mit Angabe des idealen Termins, eine kurze Beschreibung, Dauer der Tour und evtl. Abfahrt am Bahnhof Weingarten. Gebt Euer Vorschläge bei einem der Vorstandsmitglieder ab - vorweg schon DANKE !!

Sozialverband VdK



### VdK auf Stuttgarter Messe für aktive Ältere

Am 18. und 19. November 2013 findet in Stuttgart erneut die Messe „Die Besten Jahre“ auf dem Messegelände beim Flughafen statt. Sie richtet sich an Menschen im Alter 50+, die aktiv bleiben möchten. An der täglich von 10 bis 18 Uhr geöffneten Messe wirkt auch der Sozialverband VdK mit. Der VdK gehört zugleich, neben dem Schwäbischen Turnerbund (STB), dem Landesseniorenrat (LSR) und weiteren Einrichtungen, zu den Partner-Organisationen dieser 2012 neu geschaffenen Messe. Auch 2013 werden der VdK und der STB wieder einen großen gemeinsamen Messestand mit vielseitigem Infoprogramm betreiben.

Insbesondere wird man über das Bewegungsprogramm „Fünf Esslinger“ informieren. Außerdem wird es am VdK-Stand sowie im Rahmen des Vortragsprogramms Auskünfte zum barrierefreien Wohnen aber auch zu „VdK Reisen“ geben. Des Weiteren wird der mit dem VdK kooperierende Allgemeine Deutsche Fahrradclub (ADFC) eine Radtour von Stuttgart zur Messe auf den Fildern durchführen. Weitere Informationen zur neuen Messe für die Generation 50+ gibt es unter [www.beste-jaahre-stuttgart.de](http://www.beste-jaahre-stuttgart.de) im Internet.

Landfrauenverein



### Verkaufsoffener Sonntag in Weingarten

#### Kaffee- und Kuchenverkauf

Am Sonntag, den **20.10.13** ab 13.00 Uhr ist „Annes LandFrauenKuchengarten“ geöffnet. Dort kann man es sich bei selbstgebackenem Kuchen und einer Tasse Kaffee gut gehen lassen.

Selbstverständlich kann man den Kuchen auch mitnehmen.

Wer einen Kuchen backen möchte, bitte bei Anne melden, Tel. 2563 und diesen dann am **20.10. bis 12.00 Uhr** abgeben.

Anne Dichiser, Kanalstr. 6

### Betriebsbesichtigung Bäckerei Richard Nussbaumer Waldbronn-Reichenbach

Am **22.10.2013** treffen wir uns **um 9.05 Uhr** am Bahnhof Weingarten. Wir fahren dann um 9.28 Uhr nach Karlsruhe. Dort steigen wir um 9.37 Uhr in die S 11 Richtung Ittersbach (Bahnhofvorplatz).

Wir werden 10.02 Uhr in Reichenbach am Bahnhof ankommen. Von dort sind es noch ca. 5 Min. Fußweg in die Pforzheimer Straße. Die Besichtigung einschließlich einer kleinen Verköstigung wird bis ca. 13.00 Uhr dauern. Bitte anmelden, da die Teilnahme auf 25 Personen beschränkt ist.

Tel.-Nr. Weingarten 2850 oder 2726.



## Die Seite der Volkshochschule

**Schöner Schmuck für Weihnachten** Irene Wagensommer  
Kurze Tage, ausgedehnte Abende, ruhige Stunden. In den Wochen vor dem Jahresübergang bleibt viel Zeit für kreatives Schaffen.

Besonders viel Freude bereitet das Gestalten von floristischen Kunstwerken für Weihnachten. Herrliche Kränze, bunte Gestecke und kleine Geschenke basteln Sie im Handumdrehen. Lassen Sie sich aktuelle Tricks und Kniffe zeigen. Bitte mitbringen: Tannenzweige, Thuja, Taxus, Buchs, etc., Kerzen, Band ( 2 - 2,5 Meter ), verschiedenen Schmuck (Kugeln, Figuren, Sterne etc.), Schere, Messer, Zange. Die Kursleiterin hält Materialien bereit, mit denen Sie bei Bedarf Ihren Schmuck ergänzen können.

Fragen zu den Kursen beantwortet Ihnen gerne Frau Wagensommer, Telefon 07 21 / 47 26 55.

Kurs 1: Sa, 23.11.2013, 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr, jeweils 1 Termin,

Kurs 2: Mi, 27.11.2013, 18:00 Uhr bis 21:30 Uhr, bei 5 oder 6 TN 20,40

Kurs 3: Sa, 30.11.2013, 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr, ab 7 TN 15,50 Euro.

Am 30.11.2013 findet der Weingartener Weihnachtsmarkt nachmittags statt.

[www.vhs-karlsruhe-land.de](http://www.vhs-karlsruhe-land.de)

Kurse für Kids	Termine
Blockflötenkurse	mittwochs, 14:30 und 15:30 Uhr
Englisch für die 3./4. Klasse	dienstags, 15:00 Uhr
Englisch für die 10. Klasse Realschule	Termin noch variabel
Mathematik für die 9. Kl. Realschule	Di, 05.11.2013, 16:30 Uhr
Mathematik für die 10. Kl. Realschule	dienstags, 17:15 Uhr

Ein Einstieg in diese Kurse ist jederzeit möglich.

**Mathematik für die Realschule 10. Klasse** F. Sandrock  
dienstags, 17:15 Uhr bis 18:45 Uhr

**Englisch für die Realschule 10. Klasse** H. Baar-Hofmann  
inkl. EUROKOM - Vorbereitung  
Kurs 1 montags, 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr  
Kurs 2 donnerstags, 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr

Zusammen mit anderen Schüler/innen der 10. Klasse arbeitest du Fehlendes nach und holst deine Rückstände auf. Auch deine Fragen und speziellen Probleme werden im Kurs aufgearbeitet. Es finden gezielte Vorbereitungen auf Klassenarbeiten und die Abschlussprüfungen statt.

Ein Einstieg in die Kurse ist jederzeit möglich.

Kochkurse	Termine
<b>Currys – Genuss für alle Sinne</b>	Mi, 13.11.2013, 18:30 Uhr
Dieser Kochkurs ist voll belegt.	
<b>Mediterrane Vorspeisen</b>	Fr, 14.02.2014, 18:30 Uhr

**Nähen und Zuschneiden** Ruya Isikli  
Wollten Sie auch schon immer mal von sich behaupten können, etwas selbst genäht zu haben? Alles, was Sie benötigen, um dieses Ziel zu erreichen, ist eine Idee, eine Vorstellung oder einfach ein altes Kleidungsstück. Die Kursleiterin nimmt Maß und berät Sie hinsichtlich Form, Farbe und Stil. Der geeignete Stoff wird daraufhin gemeinsam ausgewählt. Dann kann es losgehen: Unter fachlicher Anleitung fertigen Sie in einfacher Verarbeitung Ihr Kleidungsstück und können am Ende des Kurses sagen: "Das habe ich selbst genäht! Bitte mitbringen: Nähutensilien, wie Schere usw. - Nähmaschinen sind vorhanden. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Isikli, 01 76 / 59 44 30 14.

**Dienstag, 05.11.2013, 19:00 Uhr bis 21:30 Uhr, 66 Euro**

**vhs VOLKSHOCHSCHULE**  
im Landkreis Karlsruhe e.V.

**Außenstelle Weingarten**

Leitung, Information und Anmeldung:

**Birgit und Achim Schäfer**, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten

Telefon (AB): **0 72 44 / 73 71 18**

e-Mail: **vhs-weingarten@web.de**

Internet: **www.vhs-karlsruhe-land.de**



### Zinsgünstige Darlehen für Bau und Modernisierung

Sibylle Schwaiger-Essig

Der Staat bietet eine Vielzahl von Förderprogrammen für den privaten Wohnungsbau. Der Vortrag schafft Transparenz und gibt einen Überblick über die einzelnen Fördermöglichkeiten, die in Form von zinsgünstigen Darlehen und Zuschüssen verschiedener Institutionen gewährt werden. 8 Euro,

**Dienstag, 22.10.2013, 19:00 Uhr**

**Unterhalt bei Trennung und Scheidung**, und wie soll es weitergehen? Rae K. Wisniewski und Dr. B. Säuberlich

Wenn es um Trennung und Scheidung geht, müssen viele Fragen geklärt werden. In diesem Vortrag werden die häufigsten und wichtigsten von ihnen behandelt: Wie sieht es mit Unterhaltszahlungen nach Trennung und Scheidung aus?

Was passiert mit dem gemeinsamen Haus? Bei wem bleiben die Kinder? Wer zahlt für wen und wie viel? Kann man das alles auch gütlich regeln oder muss man vor Gericht ziehen? Was ist ein Ehevertrag? Was passiert mit meiner Rente? Muss man die Lohnsteuerklasse wechseln und wenn ja, wann?

Einen Überblick zu rechtlichen Fragen bei Trennung und Scheidung geben die Fachanwälte für Steuer- und Familienrecht, Kerstin Wisniewski und Dr. Björn Säuberlich. Im Anschluss an den Vortrag gibt es noch Zeit für weitere Fragen und Diskussion in gemeinsamer Runde.

**Mittwoch, 06.11.2013, 19:00 Uhr, 8 Euro**

**Elternunterhalt** - wann und wie viel muss ich als Kind für meine Eltern im Alter bezahlen? Wenn ein Elternteil zum Pflegefall wird, ändert sich nicht nur der familiäre Alltag. Oft ist nur ein Teil der Kosten über die Pflegeversicherung abgedeckt, so dass Kinder finanziell in die Pflicht genommen werden.

Was muss ich als Kind wann für meine Eltern im Alter zahlen? Darf das Amt meine Ersparnisse verlangen? Muss ich mein Haus verkaufen? Wer muss zahlen – auch meine Geschwister? Ich habe doch noch eigene Kinder in der Ausbildung – die brauchen doch auch Geld? Wie viel muss man zahlen? Was ist mit meinem Lebensstandard – was darf ich selbst behalten? In dem Bescheid vom Amt stehen so hohe Beträge – was kann ich tun?

Einen Überblick sowie die Antworten auf die häufigsten Fragen gibt Herr Dr. Säuberlich, Fachanwalt für Familienrecht.

**Mittwoch, 27.11.2013, 19:00 Uhr, 8 Euro**

### Erben und Vererben, Testament und Erbvertrag

**Mittwoch, 22.01.2014, 19:00 Uhr, 8 Euro**

**Qigong - Wochenende** Hohenwart Forum (Pforzheim-Hohenwart) Michael Raab

Dieses Qigong-Wochenende ist eine Insel der Ruhe für alle, die dem Stress und der Hektik des Alltags entfliehen und die sich eine Auszeit gönnen wollen. Qigong ist eine alte asiatische Lebenskunst. Durch Bewegungen in meditativer Langsamkeit finden Sie wieder zurück zu Ihrer inneren Mitte. Der Schwerpunkt dieses Wochenendes liegt auf der Erfahrung der Langsamkeit und dem Eintauchen in eine tiefe Ruhe und Stille. Es werden die Aspekte in den Vordergrund gestellt, die leicht erlernbar sind. Wertvolle Übungen können Sie besser dem Alltagsstress begegnen und neue Kraft und Ruhe schöpfen. Sie schenken sich ein besonderes Wochenende für Körper, Geist und Seele.

**Samstag, 16.11.2013 bis Sonntag, 17.11.2013, 169 Euro.**

Anmeldungen über die vhs-Geschäftsstelle: 07 21 / 9 21 10 90, oder per E-Mail: [info@vhs-karlsruhe-land.de](mailto:info@vhs-karlsruhe-land.de)

B.L.u.T.e.V.



### „Percussion echo goes Latin“

Jubiläumskonzert mit musikalischen Gästen Percussion-Musik der Extraklasse, einfühlsame Gesangstitel sowie virtuose Darbietungen einer Marimbaphon-Solistin verspricht das Konzert „Percussion echo goes Latin“, das am Sonntag, 20. Oktober 2013 um 18.00 Uhr in der Sport- und Kulturhalle Ubstadt stattfindet.

„Percussion echo“, das im Jahr 2003 gegründete Percussion-Ensemble des Musikvereins „Echo“ Ubstadt, feiert mit dem Jubiläumskonzert „Percussion echo goes Latin“ sein 10-jähriges Bestehen. Ein Schwerpunkt des Konzertes sind - wie der Titel des Konzertes vermuten lässt - Musiktitel, die dem lateinamerikanischen Musikstil zuzuordnen sind und somit ihren Ursprung in Ländern wie Brasilien, Mexiko oder Kuba haben.

Ein Höhepunkt des Konzertes werden die virtuoseren Darbietungen der Marimbaphon-Solistin Katarzyna Myka sein, deren künstlerischer Werdegang durch zahlreiche Preise bei internationalen Wettbewerben dokumentiert ist.

Eintritt: Erwachsene 9 EUR, Jugendliche 5 EUR, Kinder unter 12 Jahre frei

Der Reinerlös des Konzertes wird an B.L.u.T.e.V. gespendet.

Vorverkauf: Andreas Rapport,  
Telefon 07251 / 69721



**Jubiläumskonzert**  
**Percussion echo goes Latin**  
mit: **Katarzyna Myka**  
Erwachsene 9€ · Jugendliche 5€ · Kinder unter 12 Jahre frei!  
**20. Okt. 2013**  
Sport- und Kulturhalle Ubstadt · Beginn: 18.00 Uhr  
Mitwirkende: Percussion echo (Percussion-Ensemble des MV „Echo“ Ubstadt)  
Katarzyna Myka · Jugendchor Kurende Maulbronn

### Wir für Orhan und gemeinsam gegen den Krebs

2700 Menschen kamen am Donnerstag dem 03.10.2013 nach Heilbronn um zu helfen „Ich wusste, dass uns unsere Leute nicht im Stich lassen, aber diese Resonanz ist überwältigend.“ Gülsen Erdem aus Heilbronn hat Tränen in den Augen, als sie den Satz von sich gibt. Am Donnerstag hatte sie zur Typisierungsaktion in Zusammen-

arbeit mit „Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte“ (B.L.u.T.) in der Yunus-Emre-Moschee in der Heilbronner Austraße aufgerufen. Ihr Sohn Orhan ist an Lymphdrüsenkrebs erkrankt. Da die Chemotherapien keine Wirkung zeigten, ist eine Stammzellenspende seine letzte Hoffnung.



Doch in den Dateien ist kein passender Spender registriert. „Ich bete, dass wir ihn heute finden“, sagt Gülsen Erdem. Einer von ihnen könnte Orhan das Leben retten! 5 Millionen Menschen sind in Deutschland als potentielle Spender gelistet, davon sind nur etwa 1% türkisch/türkischstämmig. Jeder Deutsche hat dadurch eine 90%-Wahrscheinlichkeit, im Erkrankungsfall einen geeigneten Stammzellspender zu finden. Jedoch für türkische Mitmenschen ist die Chance um ein Vielfaches geringer. Mehr türkische/türkischstämmige Spender bedeuten daher eine Erhöhung der Transplantationschance für Mitbürger dieser Abstammung und sind damit aktive Integration. 10ml Blut genügen, um im Labor festzustellen, ob ein „genetischer Zwilling“ für Orhan aber auch für viele andere Patienten, die in diesem Augenblick verzweifelt auf einen Spender warten, gefunden werden konnte.

Wenn durch unsere Aktion nur ein Menschenleben gerettet wird, dann hat sich der Aufwand bezahlt gemacht!



### Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Mantra-Singen
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- PEKIP und Baby-Café über STÄRKE-Gutscheine und mehr...

**Neugierig?** Weitere Infos erhalten Sie unter [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de) oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen „Auf der Setz 6“.

**Bürozeiten des Familienzentrums:** Mo. und Mi. 8.30-12.30 Uhr (telefonisch), Mi. 9.00-12.00 Uhr (persönlich)

**Ort:** „Auf der Setz 6“ in Weingarten

**Tel.:** 07244 / 9479390

**E-Mail:** [Allerdings-Weingarten@web.de](mailto:Allerdings-Weingarten@web.de)

**Internet:** [www.allerdings-weingarten.de](http://www.allerdings-weingarten.de)

Schuljahrgänge

SCHUL-  
JAHRGANG

### Jahrgang 1937/1938 - Klassentreffen

#### Voranzeige

**Liebe Schulkameradinnen und Schulkameraden**, unser diesjähriges Klassentreffen findet am Samstag, den 26. Oktober in der „Germania-Gaststätte“, Ringstrasse 67, statt. Das Einladungs-Team freut sich schon heute auf Euer Kommen!

### Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Freitag, dem 25. Oktober 2013 um 17.00 Uhr im „Restaurant am See“, Am Baggersee 1, zu dem bereits vereinbarten Stammtisch.

Neben einem Rückblick auf unseren Ausflug nach Eppingen wollen wir auch beraten was wir im kommenden Jahr alles unternehmen wollen. Herzliche Einladung an alle Schulkameradinnen und Schulkameraden.

### Jahrgang 1941/1942

Zu unserem nächsten Stammtisch treffen wir uns in der Herbstzeit am Donnerstag, dem 24. Oktober 2013 ab 18.00 Uhr im Weingut Schäfer, Weingarten, Jöhlingerstr. 46. Wir würden uns sehr freuen, wenn eine stattliche Anzahl Schulkameradinnen und Schulkameraden dabei sein könnten.

### Jahrgang 1943/44

Zu unserem nächsten Stammtisch am Freitag, 25. Oktober 2013, ab 15:00 Uhr, in der Gärtnerklause, laden wir Euch recht herzlich ein. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

### Jahrgang 1960/61

Unser letzter Stammtisch in diesem Jahr findet im Kleingarten statt. Termin ist der 25.10. um 19:00 Uhr. Es ist für 20 Personen reserviert, das sollten wir doch schaffen. Grüsse Annette

## Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V.  
Weingarten

[www.fvgg-weingarten.de](http://www.fvgg-weingarten.de)



### Spielergebnisse

vom 10. Spieltag am Sonntag, dem 13. Oktober 2013

FV Fort. Kirchfeld 1 - FVgg Weingarten 1 3:1  
FV Hochstetten 2 - FVgg Weingarten 2 4:1

### Spielevorschau

auf den 11. Spieltag am Sonntag, dem 20. Oktober 2013

15.00 Uhr: FVgg Weingarten 1 - TV Spöck 1  
Die 2. Mannschaft ist spielfrei.



## Jahresausflug der Ehrenmitglieder und Senioren

Am **Samstag, dem 26. 10. 2013**, machen die Ehrenmitglieder und Senioren ihren Jahresausflug zur **Chrysanthe in Lahr**.

Als idyllische Stadt am Fuße des Schwarzwaldes verbindet man Lahr in der herbstlichen Jahreszeit weit über die Grenzen hinweg mit einem farbenfrohen Blütenmeer aus Chrysanthenen.

Wir dürfen uns auf ein ganz besonderes Festival der Farben und Klänge freuen.

Auf einem Rundweg durch die gesamte Innenstadt erlebt man die Chrysanthe in Form faszinierender Blumenbeete, künstlerischer Blumenwagen und als üppigen Häuserschmuck mit ausgefallenen Kaskadenchrysanthenen.

Es ist folgender Ablauf vorgesehen:

Abfahrt: 9.36 Uhr ab Bahnhof Weingarten (Richtung Karlsruhe) nach Lahr (umsteigen in Karlsruhe Hbf und Offenburg), Ankunft 11.40 Uhr in Lahr.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus „Rebstock“ besteht dann die Möglichkeit, die historische Innenstadt auf dem erwähnten Stadtrundgang zu erkunden. Auch eine „Bähnlefahrt“ ist möglich vorbei an tausenden Chrysanthenen, arrangiert zu einem prachtvollen herbstlichen Farbenspiel. In strahlendem Gelb, leuchtendem Purpur und sattem Orange tauchen über 10.000 Chrysanthenen die Besucher in ein buntes Blütenpektakel.

Nach einem Cafésbesuch treten wir dann wieder die Heimreise an.

Abfahrt in Lahr: 15.42 oder 16.38 Uhr; Ankunft in Weingarten: 17.21 oder 18.21 Uhr. Anmeldung bis 22. 10. 2013 bei Gustav Stammann, Tel. 0 72 44 / 26 30, oder Peter Hartmann, Tel. 0 72 44 / 21 17.

Der Fahrpreis beträgt ca. 7 € pro Person.

Wir hoffen auf schönes Wetter und eine rege Teilnahme.

Gäste sind herzlich willkommen.

## Hinweis für Ehrenmitglieder und Senioren

Das nächste **Freitagstreffen** der Ehrenmitglieder und Senioren findet am **1. 11. 2013 um 16.00 Uhr** im Clubhaus statt. Alle Ehrenmitglieder und Senioren des Vereins sind hierzu herzlich eingeladen.

Abteilung  
Jugend

[www.fvvgg-weingarten.de](http://www.fvvgg-weingarten.de)



## Termine Meisterschaftsspiele Saison 2013/2014

**15.10.2013**

A-Jugend: PS Karlsruhe : SG Weingarten/Blankenloch um 19:00 Uhr

**16.10.2013**

B-Jugend: SG Blankenloch/Weingarten : VfB Grötzingen um 18:30 Uhr in Blankenloch

### Ergebnisse

**11.10.2013**

A-Jugend: SG FC/Germania Neureut : SG Weingarten/Blankenloch um 19:00 Uhr

**12.10.2013**

E2-Jugend: FVgg : Linkenheim 4:2

E1-Jugend: FVgg : Linkenheim 0:1

D-Jugend: FVgg : SW Mühlburg 13:1

C1-Jugend: SSV Ettlingen : SG Weingarten/Blankenloch 2:2

**13.10.2013**

B-Jugend: FC G. Friedrichstal2 : SG Blankenloch/Weingarten 8:1

**19.10.2013**

F1-Jugend: Spieltag 5 gegen 5 ab 09:30 Uhr beim SV Staffort

F2-Jugend: Spieltag 5 gegen 5 ab 09:30 Uhr beim VSV Büchig

F3-Jugend: Spieltag 5 gegen 5 ab 09:30 Uhr beim FV Linkenheim

E2-Jugend: FC G. Friedrichstal : FVgg um 10:30 Uhr

E1-Jugend: FC G. Friedrichstal : FVgg um 11:30 Uhr

D-Jugend: FVgg : FC West KA um 13:45 Uhr

C2-Jugend: SV SW Mühlburg : SG Weingarten/Blankenloch um 15:00 Uhr

A-Jugend: SG Eggenst./Leopoldshafen : SG Weingarten/Blankenloch um 13:00 Uhr

**22.10.2013**

## Kreispokal

C1-Jugend: FSSV Karlsruhe : SG Weingarten/Blankenloch um 18:00 Uhr

**24.10.2013**

E1-Jugend: SV Blankenloch : FVgg um 17:30 Uhr

## Spielbericht

### C1 - Knappe Niederlage gegen die SG Pfnztal

### SG Weingarten/Blankenloch -- SG Pfnztal 2:3

In der ersten Halbzeit versuchte die SG Weingarten/Blankenloch spielerisch den Ball nach vorne zu bekommen, während die SG Pfnztal sich darauf beschränkte mit weiten hohen Bällen zum Erfolg zu kommen.

Durch mangelnde Passtreue kam aber leider kaum ein Spielfluss zustande und umgekehrt konnten die hohen Bälle des Gegners souverän durch unsere Abwehr abgefangen werden. So entstand dann auch das Führungstor durch einen Elfmeter, da einer unserer Stürmer im Strafraum gefoult wurde. Trotz der Führung kam keine Ruhe ins Spiel und nach einem abgewehrten Fernschuss gelang der SG Pfnztal im Nachschuss der Ausgleich. Die zweite Hälfte wurde deutlich besser und die erste Chance hatten unsere Jungs, doch der Schuss konnte vom gegnerischen Torwart gehalten werden. Fast im Gegenzug gelang der SG Pfnztal die Führung. Ein abgeblockter Schuss konnte zur 2:1 Führung abgestaubt werden. Von nun an spielte der Gegner deutlich besser, da auch nicht mehr der Ball hoch nach vorne gekickt wurde. In dieser Phase hatte man eigentlich nicht das Gefühl, dass es noch mal richtig spannend werden könnte, doch nach einem schönen Solo mit anschließenden beherzten Fernschuss fiel in der 63. Minute der

überraschende Ausgleich. Der Jubel und die Hoffnung auf ein gutes Ergebnis waren dementsprechend groß, doch in die Euphorie hinein gelang der SG Pfnztal nach einem Eckball nur 2 Minuten später der Siegtreffer. In den letzten fünf Minuten konnte man keine weitere Möglichkeit für einen gefährlichen Torschuss herausarbeiten. So langsam wird es Zeit, dass man mal wieder ein Erfolgserlebnis hat. Die Chance dafür bietet sich bereits nächste Woche in Ettlingen, bei der mit dem SSV Ettlingen eine Mannschaft auf uns wartet, welche noch hinter der SG Weingarten/Blankenloch in der Tabelle steht.

Turn- und Sportverein  
1880 Weingarten e. V.  
[www.tsv-weingarten.de](http://www.tsv-weingarten.de)



## TSV Weingarten/ Leichtathletik

Auch an einem verregneten Sonntag wie in der vorangegangenen Woche machten sich neun unserer Athleten auf den Weg zu den Vereinsmeisterschaften der LG-Region Karlsruhe. Bei grauem Himmel und Regenschauern sind unsere 8 bis 12 Jährigen im Drei- und Vierkampf sowie über die 600 bzw. 800m angetreten und haben keine Disziplin gescheut. Auch die erzielten Ergebnisse können sich sehen lassen. So haben sich bereits unsere jüngsten Teilnehmer, Clarée Jung und Mika Wiedenmann (U10), im Dreikampf (50m/Weit/Ball) einen 1. und 2. Rang erkämpft. Luis Jung und Yannik Nothelfer (beide U12), die sich neben den Dreikampfdisziplinen auch an den Hochsprung gewagt haben, erkämpften sich jeweils einen 2. Platz.

Auch Madita Steiner, Lea und Nick Geggus haben ihr Bestes gegeben und sind im Dreikampf unter die ersten 10 gekommen. Besonders hervorzuheben sind die Erfolge über die Mittelstreckendistanzen. So hat sich Clarée über 600m mit einem großem Vorsprung konkurrenzlos den 1. Platz erlaufen und Mika Rang 3. Auch Yannik (M11) und Tanja Kappler (W12) haben sich jeweils den Sieg über die 800m in einer Zeit von 2:54 min erkämpft. Luis (M10) und Niklas Arheit (M12) erliefen in ihrer Altersklasse jeweils den 2. Platz. Toll gemacht!

## Unsere Trainingszeiten in der Mineralix-Arena

Dienstag: 17:00 - 18:30 Uhr

Donnerstag: 16:30 - 18:00 Uhr





TSV Weingarten e. V.  
Abteilung: Wintersport / Wandern  
www.tsv-weingarten.de



## Skigymnastik startet am 19. Oktober wieder

Liebe Skifreunde es ist wieder soweit. Ab 19. Oktober beginnen wir mit der Skigymnastik. Wer sich gerne auf die neue Skisaison vorbereiten möchte ist bei uns herzlich willkommen. Wir treffen uns immer freitags von 19.30 - 20.30 Uhr in der Schulturnhalle. Anmeldungen hierzu sind nicht erforderlich - einfach vorbeikommen und mitmachen.

Auf Euer Kommen freut sich Simone Garcia Montes Tel. 07244 609047.

## GENERATIONENWANDERUNG AM SAMSTAG, 19. Oktober

Treffpunkt um 10.30 h am Friedhofsparkplatz. Die Wanderung von ca. 4 km führt uns über den Katzenberg zur August-Russel-Hütte. An der Hütte werden wir unser Vesper (bitte jeder selbst mitbringen) verzehren und am Lagerfeuer Stockbrot machen. Um abzuschätzen, wie viel Teig wir brauchen, ist eine kurze Anmeldung erwünscht. Auch bei weiteren Fragen steht die Organisatorin Tanja Rill, Tel. 07244 5130 gerne zur Verfügung. Bei Regen entfällt die Wanderung.

HSG Weingarten-Grötzingen



### Herren 1:

#### TV Forst-HSG Weingarten/ Grötzingen 27:25 (12:13)

Eine mehr als unnötige Niederlage kassierten die Kaupaschützlinge in der Forster Waldseehalle.

Dominierte die HSG noch die erste Halbzeit, als mit geschicktem und variantenreichem Angriffsspiel die Forster Abwehr ein ums andere Mal düpiert wurde. Chris Boss konnte zum ersten Mal seine Rückraumqualitäten unter Beweis stellen und lieferte sein bestes Saisonspiel. Erfreulicherweise konnte auch Patrick Ebel nach seiner Verletzung wieder mitwirken, allerdings merkte man ihm seinen Trainingsrückstand noch an. Der Halbzeitstand von 12:13 spiegelte den Spielverlauf leider nicht wieder, da die HSG in der letzten Minute 2 unnötige Treffer hinnehmen musste.

Als nach der Pause der gegnerische Spielertrainer Carl Nagel mit seinem dynamischen Kreisspiel die Gästeabwehr ein ums andere Mal vor unlösbare Aufgaben stellte, schien beim 19:18 in der 45. Minute das Spiel in Richtung Heimsieg des TV Forst zu drehen. Allerdings kämpfte sich die HSG wieder zurück und führte in der 51. Minute erneut mit 22:23, auch weil die Gastgeber den überragenden Björn Heiß am Kreis niemals unter Kontrolle bekamen.

Leider vergab die HSG jedoch auch in den

letzten Minuten einige klare Torgelegenheiten, so dass der TV Forst glücklich, aber nicht unverdient einen Heimsieg feiern konnte.

Eine sehr gute Leistung lieferten die beiden Mannheimer Schiedsrichter, die das Spiel jederzeit souverän leiteten.

Tore: HSG Boss 7/2, Heiß 6, M.Schmidt 4/2, P.Schmidt 3. Meinzer 3, Fierhauser 1, Ebel 1.

### mC-Jugend

#### HSG Weingarten/Grötzingen - HSG Li-Ho-Li 2 50:26 (27:10)

Das Spiel der mC in der Walzbachhalle begann mit ca. 15 minütiger Verspätung da der eingeteilte Schiedsrichter erkrankt war und kein anderer erschien bzw. gefunden wurde. Nach längeren Diskussionen erklärte sich dankenswerterweise ein Zuschauer der Gäste bereit die Spielleitung zu übernehmen.

Das Spiel begann anfangs ausgeglichen. Unsere Jungs konnten sich aber ab der 12. Spielminute Tor um Tor absetzen und ließen den Gästen wenig Chancen. Dies änderte sich auch in der 2. Hälfte nicht.

Durch viele Kontertore konnte der Vorsprung immer weiter erhöht werden, so dass die Gäste geschlagen waren.

Es spielen:

Tobias (TW 1x 7m-Tor !!!!), Moritz (2), Felix (3), Pascal (10), Jonas (14), Simon (13/1), Dominik, Nikolaj (2), Lukas (1), Fabian (3)

### mD-Jugend

#### SV Langensteinbach - HSG Weingarten/Grötzingen 19:16 (9:9)

##### Zwei Punkte liegengelassen...

Was für ein nervenaufreibendes Spiel - und am Ende stand die HSG ohne Punkte da. 37 Minuten lang war es ein ausgeglichenes Match auf Augenhöhe. Mal führte der Gastgeber aus Langensteinbach mit zwei Toren, dann kämpfte sich die HSG wieder heran und legte ihrerseits zwei Tore vor. Bis kurz vor Spielende war mit dem 16:16 kein Sieger auszumachen und die Spannung kaum zu überbieten. Doch die letzten drei Spielminuten stellten alles auf den Kopf. Während die Langensteinbacher ihre Angriffe clever ausspielten und Tempogegenstöße abtaubten, waren die HSG-Jungs mit nur zwei Auswechselspielern zwar bemüht aber erfolglos. Zudem in den letzten Minuten in Unterzahl musste man sich den Gastgebern mit 19:16 frustriert geschlagen geben.

Es spielten:

Lukas (TW), Marvin (9/1), Jan (5/1), Tim, Si-meon (1), Janne (1), Marlon, Aaron, Leo

### mE-Jugend

#### TV Knieligen - HSG Weingarten/Grötzingen 20:9 (12:6)

Gegen einen körperlich haushoch überlegenen Gegner kämpften wir von Beginn an auf verlorenem Posten. Bereits zur Halbzeit lagen wir deutlich zurück und konnten nur das Ergebnis in Grenzen halten.

Gekämpft haben wir wie Löwen, aber es war mehr oder weniger zwecklos. Am Ende verloren wir mit 9:20 Toren.

### Es spielten:

Torben(Tor+Feld), Till(Tor+Feld)2, Toni 3. Mika 4, Jonathan,Nils,Marc, Max, Luca, Sarah

### WA-Jugend

#### HSG Weingarten/Grötzingen - Turnerschaft Mühlburg 26:20 (15:8)

##### Erster Sieg...!

Das Spiel wurde um 25 Minuten verschoben, nachdem sich ein Schiedsrichter gefunden hatte der kurzfristig einspringen konnte.

Die Mädels waren motiviert von Anfang an. Sie ließen gleich zu Beginn das 0:1 zu, doch dann krallte sich die weibl. A-Jugend das Spiel und startete souverän durch bis zu einem Stand von 7:2. Der Spielverlauf lief recht friedlich ab, es gab nur zwei gelbe Karten für die Seite der HSG und somit auch die einzigen Verwarnungen des Spieles. Bis zur Halbzeit baute man den Vorsprung deutlicher aus und ging in die Pause mit 15:8.

Das Trainergespann fand wohl die richtigen Worte in der Halbzeit, dies spiegelte sich in der zweiten Halbzeit wieder. Die Gegner versuchten immer etwas näher zu kommen, aber die Mädels ließen sich nicht aus der Ruhe bringen. Technische Fehler schlichen sich immer wieder ein, dennoch gewannen unsere Mädels mit 26:20. Die heutige Torschützenkönigin waren heute Annika Schröder und Lea Köhler, SUPER! Zum Glück der HSG war Lea Köhler wieder soweit genesen. Währenddessen Ina Mattern sowie Jannice Keilhauer noch durch Verletzungen ausfielen und Mira Hill leider verhindert war.

Trotz alledem war es ein schön anzuschauendes Spiel der weiblichen A-Jugend. Der Sieg war sehr wichtig für das eigene Ego jeder einzelnen Spielerin der Mannschaft.

### Es spielten:

Hannah Bogner(Tor), Annika Schröder(13), Lea Köhler(8), Katharina Neuhaus(2), Karolin Hartmann(1), Caroline Herold(1), Eli-na Holzmüller(1), Melanie Cüppers, Arabela Wolf

### WD-Jugend

#### TS Mühlburg-HSG Weingarten/Grötzingen 16:17 Erster Auswärtssieg

Verstärkt mit Chantal und Maria aus der E-Jugend und dennoch ersatzgeschwächt traten wir in Mühlburg bei den „Riesen“ an. Einige der Spielerinnen dort haben mit zwölf Jahren bereits eine stattliche Körpergröße erreicht, was uns jedoch nicht sonderlich beeindruckte.

Durch konsequente und offensive Abwehrarbeit in der ersten Halbzeit konnten wir die Mühlburgerinnen aus der Fassung bringen und selbst auf 3:7 davonziehen. Beim Stand von 5:9 kam es dann zu einigen Fehlwürfen und unglücklichen Gegentoren, so dass unsere Gegner zur Halbzeit

auf 8:9 verkürzten. In der zweiten Halbzeit vernachlässigten wir die Abwehrarbeit und bekamen postwendend die Quittung dafür. Beim 12:11 gaben wir erstmals die Führung aus der Hand, weil wir die größte der Mühlburger Mädchen einfach nicht mehr in den Griff bekamen. Allein elf Gentore gehen auf ihr Konto.

Aber das Spiel war noch nicht verloren. Beim 14:14 wachten unsere Mädels nämlich wieder auf und gingen in den Endspurt. Belohnt wurde dieser Kampfgeist mit dem verdienten Siegtreffer in letzter Minute. Bravo Mädels!

Es spielten:

Maria (Tor), Meike (Tor und Feld 1)  
Chantal (2/1), Jana (4), Megan (4), Leonie (4/1), Milena (2), Jule und Nina

### Vorschau

#### HSG Weingarten / Grötzingen - TG Eggenstein am Sonntag 20.10.2013 um 17.30 in der Walzbachhalle Weingarten

Jetzt heißt es punkten, um nicht noch in den Abstiegsstrudel zu geraten. Mit der äußerst kampfstarken TG Eggenstein stellt sich eine robuste, landesligaerprobte Truppe in der Weingarten Walzbachhalle vor.

Unsere Mannschaft wird wohl alles anbieten müssen, um die Gäste in Schacht zu halten. Erforderlich ist es auf jeden Fall, daß man sich auf einen Kampf um Biegen und Brechen einstellen muß, vor allen Dingen sollte das taktische Konzept 60 Minuten durchgehalten werden.

Mit dem heutigen Spiel hat die HSG die Möglichkeit in 3 Heimspielen in Folge endlich wieder etwas für das Punktekonto zu tun. Bitte unterstützen sie die Mannschaft lautstark.

SV Germania 04 Weingarten

[www.svgermania04.de](http://www.svgermania04.de)



### Siege gegen Burghausen und Triberg

Äußerst erfolgreich war der SV Germania Weingarten am vergangenen Kampfwochenende. Neben dem 27:8-Kantersieg gegen den SV Wacker Burghausen, konnten auch die Nachholkämpfe gegen den SV Triberg siegreich gestaltet und schlussendlich mit 19:15 gewonnen werden. Mit 8:2 Punkten liegen die Germanen nun auf Tabellenplatz drei und haben im Rennen um die Playoff-Plätze beste Karten.

Alexandru Chirtoaca eröffnete den Kampf gegen den SV Wacker am Samstag gegen den jungen Stefan Wuchterl mit einem Sieg durch technische Überlegenheit. Clever führte Oliver Hassler gegen Coskun Efe seinen Kampf und riskierte im Hinblick auf den Nachholkampf gegen den SV Triberg nicht zu viel, gewann aber dennoch mit 2:1. Peter Modos kam gegen seinen Landsmann Csongor Knipli nicht in Bedrängnis und konnte einen ungefährdeten 3:0-Sieg feiern. Bekhan Kurkiev und

Anatoli Guidea hatten dann keine großen Probleme. Gegen Anton Losowik, bzw. Thomas Hohendorf gewannen beide durch technische Überlegenheit.

Bei einem Halbzeitstand von 17:1 war schon früh klar, wer an diesem Kampfabend die Matte als Sieger verlassen würde.

Johnny Panait hatte mit dem Serben Davor Stefanek den wohl besten Burghausener zum Gegner. Der mehrfache Medaillen-Gewinner bei internationalen Wettkämpfen konnte Panait mit einem Armzug beinahe schultern. Danach dominierte Johnny aber den Kampf und der völlig entkräftete Stefanek konnte sich der vierten Passivitätsverwarnung und damit der Disqualifikation nicht erwehren. Wenig begeistert war man im Weingartener Lager von Mateusz Wolny, der sich Maxi Lukas mit 1:2 geschlagen geben musste. Gabriel Seregelyi gewann dann gegen den Ex-Germanen Christian Maier mit 2:1. Einen super Kampf machte Georg Harth, der Nikolay Kurtev keine Chance ließ und 3:0 gewann. Keinen guten Einstand hatte der SVG-Neuzugang Istvan Levai. Der eine Gewichtsklasse aufgerückte Levai konnte gegen Mathias Maasch nur knapp 5 Minuten mithalten und ließ sich dann zweimal entscheidend ausheben.

Am Sonntag fanden dann die Nachholkämpfe in Triberg statt. Nur knapp 30 Sekunden benötigte Oliver Hassler, um gegen den sichtlich angeschlagenen Gabriel Fix einen Sieg durch technische Überlegenheit zu feiern. Bei einem Stand von 17:15 für den SVG, lag es nun an Routinier Adam Juretzko, den Gesamtsieg gegen den deutschen WM-Starter Florian Neumaiyer zu sichern. Juretzko war im Stand aktiver und konnte seinen Gegner bei der angeordneten Bodenlage sogar drehen. Den Vorsprung gab er bis zum Schluss nicht mehr aus der Hand und der 19:15-Auswärtssieg des SV Germania Weingarten stand fest.



[www.svweingarten.com](http://www.svweingarten.com)

### Ehrenmitglieder- und Seniorentreffen in der Germania-Gaststätte

Wir treffen uns am **Sonntag 20.10.2013 um 10.30 Uhr** bei Rosi und Axel in der **Germania-Gaststätte** Mineralix - Arena. Bei diesem schon traditionellen Treffen werden wir im Kreise der Vorstandsmitglieder des

Schützenvereins auch Aktuelles über die Vereinsaktivitäten hören.

Ab 12.30 Uhr werden wir bei einem gemeinsamen Mittagessen das Treffen ausklingen lassen. Zum Mittagessen sind natürlich weitere Vereinsmitglieder herzlich willkommen. Anmeldung zum Essen bitte unbedingt bei EOSM Klaus Gierich Tel. 07244-2100 bis 17.10.13 bekannt geben.

### Arbeitseinsätze am Bogenschießplatz

Zurzeit finden immer samstags von 9 bis 12 Uhr Arbeitseinsätze am Bogenschießplatz statt.

Neben der Fertigstellung steht auch die Pflege der Anlage wie Unkraut jäten etc. auf dem Plan. **Helfer sind jederzeit gerne willkommen!!!**

### Bogenschießen im Winterquartier

Ab sofort findet das Training für Bogenschießen wieder in der Halle (Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße) statt.

### Aktuelle Trainingszeiten:

#### Kugeldisziplinen:

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr

Jugendabteilung

Mittwoch 19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

#### Bogenschießen:

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr Anfänger- und Schnuppertraining

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenen- training

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Kinder- und Jugendtraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

**Disziplinen:** Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

**Schießsportanlage:** Schützenhaus Kirchbergstrasse 30

**Bogenschießen:** in der Halle Mützenau 2 Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

### Termine 2013:

20.10.2013 Ehrenmitglieder- und Seniorentreffen

26.10.2013 Landeskönigsball des Badischen Sportschützenvereins

09.11.2013 Königsball

### Hochspannung pur - Stechen beim Schinkenschießen

Am ersten Oktoberwochenende öffnete der Schützenverein Weingarten seine Pforten. Interessierte Bürger konnten sich über den Schießsport und den Verein informieren und dabei auch gleich ihre Treffsicherheit testen.



Stechenschießen: Jutta Langendörfer und Lothar Bross

Dieser alljährliche Schießevent, bereits weit über die Grenzen Weingartens bekannt, zieht viele Schießsportinteressierte ins Schützenhaus. Hierfür möchten wir uns ganz herzlich bedanken.



Richtig zur Sache ging es beim Schinkenschießen. In einem spannenden ersten Durchgang jagte ein Höchsterggebnis das andere. Und erstmalig in der Vereinsgeschichte erzielten zwei Teilnehmer exakt die gleiche Punktzahl. Doch wer bekam nun den Schinken? Kurzerhand wurde ein Stechenschießen organisiert.



Simultan mussten beide noch einmal gegeneinander antreten. Am Ende hatte Jutta Langendörfer die Nase vorn und ging als Siegerin aus diesem Duell hervor. Doch der „Verlierer“ Lothar Bross ließ sich dadurch nicht unterbuttern und setzte beim 2. Durchgang noch einmal sein ganzes Können ein und konnte das 2. Schinkenschießen für sich entscheiden.

Spannend ging es auch bei den anderen Wettbewerben zu. Nur wenige Punkte trennen beim traditionellen Wildbretschießen die Erstplatzierten. Sieger wurde eine Mannschaft des MC „White Horses“ mit den Schützen Andreas Altenbrand, Peter Ahnemann und Ralf Weida. Auf den Plätzen 2 bis 5 der Herren landeten Mannschaften der Fußballvereinigung 1906 e.V., des Gesangsverein „Liederkranz“ und die Jagdhornbläser „Waidmannsheil“. Bei den Damen belegten die Jagdhornbläser „Waidmannsheil“, der Reit-, Fahr- und Zuchtverein und die „Muskelkatzen“ der Fußballvereinigung 1906 e.V. die Plätze 2 bis 5. Bestes Einzelergebnis der Damen erzielte Nadine Langendörfer und der Herren Lothar Bross.

Und auch beim Paarschießen gab es dieses Jahr ein Novum. Gleich zwei Paare erreichten mit 163 Punkten die Höchstpunktzahl. Platz 1 ging somit an die Paare Birgit Ring mit Bärbel Zeh und Hans-Peter Wagner mit Stefan Dichser. Platz 2 belegten Franziska Schwarz und Benjamin Kanzler. Platz 3 ging an Gerhard und Benjamin Kanzler.

Neu im Programm war das Biathlonschießen. Mit maximal 10 Schuss mussten 5 Biathlonscheiben getroffen werden und man erhielt einen Sofortpreis. Es war nicht ganz einfach. Aber dass es möglich war, sah man an den strahlenden Gesichtern der Gewinner.

Wer der neue Bürgerkönig/-in ist wird jetzt noch nicht verraten. Und auch wer den von der Gemeinde Weingarten gestifteten Wanderpokal erhält bleibt noch geheim. Erst bei unserer Königsfeier am 9. November 2013 in der Mineralix-Arena werden wir diese Geheimnisse lüften. Hierzu laden wir schon jetzt recht herzlich ein. Der Schützenverein Weingarten bedankt sich herzlichst bei allen Teilnehmern und Helfern. Alle Ergebnisse und Bilder zum Schießevent finden Sie auf unserer Homepage

[www.svweingarten.com](http://www.svweingarten.com).

**Behinderten- und Rehabilitations-sportverein Weingarten e. V.**



### Orthopädische Gymnastik

Montag, 21. Oktober, 20.00 Uhr,  
Walzbachhalle

### Herzsportgruppe

Mittwoch, 23. Oktober, 15.00 Uhr,  
Mineralix-Arena

### Ansprechpartner:

Gerne erteilen wir Ihnen jederzeit Auskunft: Witolf Steglich, 1. Vors., Tel.: 07244-74 17 16, Richad Geggus, Übungsleiter, Tel.: 07244-8397

### BSV-Homepage:

[www.bsv-weingarten.de](http://www.bsv-weingarten.de)

**Motorsportclub Weingarten e.V.**

[www.msc-weingarten.de](http://www.msc-weingarten.de)



### Glückloses Saisonfinale im Porsche Sports Cup

Das Abschlusswochenende des Porsche Sports Cup auf dem Hockenheimring war wie gewohnt ein beeindruckendes Finale. Mit 45 Teilnehmern im Super Sports Cup lag man gerade noch unterhalb der maximal zugelassenen Starter und selbst im Langstrecken-Rennen, bei dem üblicherweise ca. 15 Teams starten, war mit 22 Startern stark besetzt.

Leider war die Ausbeute ganz das Gegenteil von den Erwartungen mit denen das Team Bliss Autosport zum Finale nach Hockenheim kam. Das Training und Qualifying wurden ohne Probleme in Angriff genommen und Bertram Hornung, der Pilot des MSC Weingarten, konnte sich für das erste Rennen am Samstag gut platzieren.

Dieses wurde bei gemischten Streckenverhältnissen zwischen nass und leicht feuchter Strecke hinter dem Safety Car gestartet. Das Team entschied sich auf Regenreifen zu starten, auch weil der Himmel wolkenverhangen war. Im Rennverlauf gab es zwei Safety Car Phasen, während derer die Piloten, die auf die Slickbereifung setzten optimale Bedingungen hatten ihre Reifen auf Temperatur und Grippniveau zu bringen.

So gelang es ihnen im letzten Drittel des Rennens davon zu ziehen und es war mit den Regenreifen nichts auszurichten. Zudem bekam Bertram noch eine 30 Sekunden Strafe, da er während des Safety Car Einsatzes überholt hatte - ein unglücklicher Fehler!

Das Qualifikationstraining zur Langstrecke am Sonntag Morgen gestaltete sich bei immer noch rutschigen Bedingungen äußerst schwierig. Zumal unter der großen Konkurrenz auch einige Profi-Rennfahrer mitmischten und die vorderen Startplätze unter sich ausmachten. Es reichte für Pos. 11 im Gesamten und der fünftschnellsten Zeit in der Klasse.

Das zweite Rennen des Super Sports Cup

war dann leider bereits nach der ersten Runde zu Ende, als sich ein anderer Teilnehmer direkt vor das Auto von Bertram drehte und der Zusammenstoß sich nicht mehr vermeiden ließ. Für das Team hieß dies schnellstens Frontschürze und Frontkühler tauschen, damit man wenig später bei der Endurance überhaupt starten konnte.

Nach einem guten Start konnte man die direkte Konkurrenz auf die Meisterschaft hinter sich halten. Doch bereits in Runde neun der nächste Tiefschlag: Das Getriebe des Porsche 911 GT3 Cup ließ sich nicht mehr schalten - das war das Aus beim Saisonfinale! Die Enttäuschung war im gesamten Team und bei allen mitgereisten Fans unfassbar groß. Denn durch den Ausfall waren auch alle Hoffnungen auf den Meisterschaftstitel in der Endurance zerstört.

Es dauerte nicht lange, da überwog auch schon wieder die Freude über die Vizemeisterschaft. Bei so einer starken Konkurrenz sind wir auf das gesamte Team stolz! Schön war auch mit anzusehen, dass die vielen Gäste, Freunde und Fans trotzdem mit Freude beim Geschehen waren und bis zum Ausfall mit fieberten - Danke dafür!!!

Wir nutzen die Gelegenheit um noch einmal ALLEN GROSSES DANKE SCHÖN zu sagen die für die Vizemeisterschaft alles gegeben haben, ob vor oder hinter den Kulissen !!! Danke auch an Matthias Jeserich, der als Fahrerpartner von Bertram Hornung in der Endurance antrat. Große Anerkennung für die gute Leistung während seinem Mammutprogramm - er fuhr als einziger Pilot fünf Rennen an jedem Rennwochenende!

Bertram Hornung blickt nun mit Freude auf das DTM Wochenende (19./20.10.13) in Hockenheim bei dem ein Gaststart im Porsche Carrera Cup mit der Start Nr. 48 ansteht.

Mit motorsportlichen Grüßen, Bertram Hornung und Oliver Bliss

### Bertram Hornung im Porsche Carrera Cup

Am kommenden Wochenende absolviert unser erfolgreichster Porsche-Fahrer einen Gaststart beim Porsche Carrera Cup im Rahmen der DTM. Auf dem Hockenheimring will er auch in der anspruchsvollsten Markenserie Deutschlands sein Können beweisen und tritt in der Amateur-Wertung an. Die Rennen am Samstag





(18:00Uhr) und Sonntag (10:00Uhr) werden live im Internet gezeigt. Die Rennen werden von Streckensprecher Burkhard Bechtel kommentiert. Weitere Infos: www.car-rera-cup.de

Motorradclub White Horses

www.mcwhitehorses.de



Hallo Mädels,



nicht nur Moped fahren wie ne Kanonenkugel, nein auch schießen können die Jungs. Beim diesjährigen Ver-einsschießen des Schützenvereins Weingarten schossen sich Andy, Peter und Rolf auf den 1. Platz und uns einen schönen Braten. Super Jungs, das macht Mut für nächstes Jahr. Die nächste

Versammlung ist am Sonntag, dem 27. Oktober ab 19.00 Uhr.

Judo-Club Weingarten e.V.



Liebe Weingartner,

am verkaufsoffenen Sonntag am 20. Oktober 2013 werden wir wieder mit einem Stand und unseren leckeren Kuchen und Torten sowie frisch gebackenen Waffeln vertreten sein. Wir würden uns freuen, Sie mit unseren Leckereien verwöhnen zu dürfen, gerne können Sie auch Kuchen und Torten für den Kaffeetisch am Sonntag mit nach Hause nehmen. Der Erlös kommt unserer Kinder- und Jugendarbeit zugute.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Judo-Club Weingarten e.V.

Teakwondo Club Ilyo Weingarten e.V.

Referenten des Lehrwesens bilden sich fort

„Gestaltung von Unterrichtsprozessen“ sowie „Sozial- und Selbstkompetenz“, so lauteten die Inhalte der Referenten-Fortbildung die am 8. und 9. Oktober im Haus des Sports für die Sportverbände innerhalb des Badischen Sportbundes angeboten wurden. Sehr erfreulich für die TUBW war, dass sich insgesamt fünf Referen-

ten des Lehrwesenteams die Zeit genommen hatten um an dieser Fortbildung teilzunehmen. Die TUBW stellte somit allein schon ein Drittel der Teilnehmer des Lehrgangs. Durch den Lehrgang führte Alexandra Hund die u.a. auf „die Rolle und Aufgabe des Dozenten“, „eine gelungene Präsentation“, „ den Einsatz von Medien“ und „wie nehme ich mich und andere wahr“ einging. Am zweiten Tag durfte jeder Teilnehmer eine kurze Präsentation vortragen zu der er ein kurzes Feedback seiner Kollegen erhielt. Unser Trainer Michael Scherer und seine Kollegen aus dem Lehrwesenteam der TUBW konnten viele neue Impulse mitnehmen, die sie künftig bei der Traineraus- und Fortbildung innerhalb der TUBW aber auch im eigenen Verein umsetzen möchten.



Die Referenten der TUBW v.l.n.r.: Hermann Deeg, Rolf Hamann, Michael Scherer, Nikola Schittenhelm und Thomas Koleyko

Advertisement for DG Druck showing various calendar products for 2014, including monthly, weekly, and desk calendars. The ad includes the company logo and contact information: Werner-Siemens-Str. 8, 76356 Weingarten, Telefon 07244 / 70 21 0, E-Mail: info@dg-druck.de, www.dg-druck.de.

# Kalender 2014 für Sie und Ihre Kunden

mit Ihrem Logo und Ihrer Adresse

Kalender A4, doppelseitig

Wandkalender 50 x 70 cm

Tischkalender 10,5 x 29,7 cm

125 Seiten, Wochen- / & Terminplaner  
Deckblattgestaltung nach Ihren Wünschen

Rufen Sie uns an - Wir beraten Sie gerne!

Denn das nächste Jahr

kommt bestimmt!



fair · kompetent · sympathisch

Werner-Siemens-Str. 8 • 76356 Weingarten/Baden  
Telefon: 07244 / 70 21 0 • E-Mail: info@dg-druck.de